



„Bezauberndste Frau über 50“ gesucht

Nicole Wittner
aus Rödermark
im Finale

>> Seite 2



Sam Hoddersen überragt

Derby-Sieg der
HSG Rodgau gegen
die „Falken“

>> Seite 3



„Ein Konzept, das trägt“

Seniorenbetreuung in Zeiten
des demographischen
Wandels

>> Seite 4

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer Auflage
liegen Prospekte der
folgenden Firmen bei:



SU: Theatertour und Frankenreise

RÖDERMARK (kö). Beim Oktoberfest der Senioren-Union (SU) wurde der Blick auf Aktivitäten im Jahr 2020 gerichtet. Für zwei werden bereits Anmeldungen entgegengenommen. Zum einen wird am 12. März das Parktheater in Hanau-Wilhelmsbad besucht. Vom 13. bis 16. Juli führt eine Kurzreise nach Oberthulba bei Bad Kissingen. Wer sich näher informieren und Plätze reservieren möchte, kann mit Monika Bärwalde-Schneiders, Telefon (06074) 98232, Kontakt aufnehmen.

Brummis: Umsteuern gefordert

Lärm, Abgase und Unfallgefahren an der „Transitrouten“ sorgen für Verdruss



An der „Kipferl-Kreuzung“ in Ober-Roden: Wachsender Schwerlast-Verkehr vor den Häusern genervter Anwohner sorgt für Diskussionen und zwingt die Rödermärker Stadtverwaltung dazu, Position zu beziehen.

Foto: Markus Jordan

RÖDERMARK (kö). Norbert Kern wohnt an der sogenannten „Kipferl-Kreuzung“ am nördlichen Ortseingang von Ober-Roden. Was ihn und viele andere Anrainer der dortigen Hauptverkehrsstraße (L 3097) massiv ärgert: Der Lkw-Verkehr vor den Haustüren nimmt mehr und mehr zu.

Kern schätzt die Belastung auf mittlerweile rund 120 schwere Brummis pro Tag, die auf der Ausweich- und Abkürzungsstrecke zwischen der A5 und der A3 unterwegs sind (Langen, Offenbach, Urberach, Ober-Roden, Rollwald) und dabei auch die besagte Kreuzung passieren. Immer mehr Lärm, Abgase und wachsende Unfallgefahren in einem Gebiet mit dichter Wohnbebauung: Dieser Missstand müsse und dürfe nicht klaglos hingenommen werden. Es wäre doch mit wenig Aufwand möglich, argumentiert Kern, eine alternative Route für die Laster zu markieren. Wenn die, von Urberach kommend, auf den Rödermarkring gelenkt und zur B 45 geleitet wür-

den (Anschlussstelle nördlich von Eppertshausen), wäre sehr vielen Menschen geholfen. Denn an der Mainzer-, Hanauer- und Nieder-Röder-Straße in Ober-Roden sowie an der Ortsdurchfahrt in der Rodgauer Rollwald-Siedlung hätte der „Transit“ der Lkw-Fahrer dann laut Beschilderung nichts mehr zu suchen.

In diesem Tenor, untermauert mit einer Vielzahl von Optionen und Vorgaben, die er aus dem riesigen Dschungel des Verwaltungs- und Verkehrsrechts herausgefiltert hat, appelliert Kern seit geraumer Zeit mit Nachdruck an den Rödermärker Magistrat, alle Hebel in Bewegung zu setzen und (um-)steuernd tätig zu werden. Doch bislang zeigte sich die kommunale Ordnungsbehörde zugeknöpft. Die L 3097 sei eine reguläre Route für den Lkw-Verkehr. Die Stadt könne nicht einfach nach Gutdünken in die Verkehrsströme auf Landes- und Bundesstraßen eingreifen. Aufwendige Abstimmungsprozesse mit den übergeordneten Behörden und den Nachbarkommunen wären

erforderlich. So, ohne erkennbare Lust, die Materie zu vertiefen und anzupacken, wurde Kerns Vorstoß abgeblockt.

Vage Hoffnung

Die Erste Stadträtin Andrea Schüller (AL/Grüne), die seit ihrem Amtsantritt im Juli dieses Jahres unter anderem für den großen Komplex „Verkehr, Sicherheit und öffentliche Ordnung“ zuständig ist, kann dem Beschwerdeführer allenfalls vage Hoffnung auf Bewegung machen. Im Gespräch mit der *Dreieich-Zeitung* betonte Schüller: „Wir haben das Thema als Stadtverwaltung durchaus auf dem Schirm. Es macht aus meiner Sicht aber keinen Sinn, die Problematik auf den ‚Kipferl‘-Bereich zu verlegen. Wir müssen den Verkehr rund um den Rödermarkring in einem größeren Maßstab betrachten.“

Was es kosten würde, mit Blick auf den durch die Stadt rollenden Schwerlast-Verkehr entsprechenden Daten zu ermitteln und

Schlussfolgerungen abzuleiten: Das, so die Vize-Bürgermeisterin, wolle die Kommune grundsätzlich ausloten. „Es sind ein paar Sachen abzuklären. Ich räume durchaus ein, dass die von Herrn Kern ins Gespräch gebrachte Variante für die Straßen-Anwohner massiven Charme hätte“, erklärte Schüller.

Kern wird nicht müde, den Druck Richtung Rathaus aufrechtzuhalten. Einen seiner zentralen Einwände und Hinweise formuliert er wie folgt: „Morgens und mittags laufen rund um ‚meine‘ Kreuzung hunderte von Kindern und Jugendlichen zur Schule und nach Hause. Manche sind so vertieft in ihre Handys und in Gespräche, dass sie die rote Ampel manchmal nicht sehr aufmerksam registrieren. Lkw, die mit zirka 40 bis 50 km/h durchrauschen, haben nicht mehr allzu große Möglichkeiten, rechtzeitig zu bremsen. Bisher“, erläutert Kern, „ist alles gut gegangen. Aber muss denn immer erst etwas passieren, ehe die Politik reagiert?“

Buntes Kunst-Puzzle: „Rodgau Art 19“

Vize-Weltmeisterin im Bodypainting ist dabei

RODGAU (kö). Bunt und quirlig: So geht es im Bürgerhaus an der Römerstraße in Nieder-Roden alljährlich Ende Oktober zu, dann nämlich, wenn dort die mittlerweile über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Kunstausstellung ein Podium für ambitionierte Maler, Bildhauer und Kamera-Spezialisten bietet. Die „Rodgau Art 19“ geht mit 82 Ausstellern an den Start. Die Vernissage beginnt am Freitag (25.) um 19 Uhr. Kulturdezernent Winno Sahm wird die Besucher begrüßen und einführende Worte sprechen. Das „14 String Duo“ aus Offenbach unterhält den Auftaktabend mit Blues-, Jazz- und Bossa-Nova-Klängen. Am Samstag (26.) sind die Türen bei freiem Eintritt von 14 bis 18 Uhr

geöffnet, am Sonntag (27.) von 11 bis 18 Uhr. Auch Glas-, Foto- und ein Klangkünstler, nämlich Bernd-Michael Land, sind beim Stelldichein der kreativen Köpfe mit von der Partie. Gleiches gilt für Esther Keller aus Hainburg, die frischgebackene Vize-Weltmeisterin im Body-Painting. Führungen zu ausgewählten Ständen offeriert Winno Sahm. Wer seine fachkundig-kurzweiligen Kommentare hören möchte, kann sich den Rundgängen am Samstag (Beginn: 16 Uhr) und am Sonntag (ab 15 Uhr) anschließen. Angeboten wird außerdem ein Werkstatt-Gespräch. Die Runde, zu der Sahm für Sonntag (Beginn: 11.30 Uhr) ein Künstler-Quartett eingeladen hat, soll dem Begriff „Kunstwerkzeuge“ nachspüren.

Integrationspreis 2019 für Munavero

Stiftung würdigt Rodgauer Verein als vorbildlich

RODGAU (kö). Die Stiftung „Miteinander Leben“ hat den Verein für multinationale Verständigung in Rodgau (Kurzbezeichnung: Munavero) mit dem Integrationspreis 2019 ausgezeichnet. Den mit 2.500 Euro dotierten Preis verleiht die unter dem Dach des Kreises Offenbach verankerte Stiftung seit 2005 im Zwei-Jahres-Rhythmus. Diesmal seien 18 Bewerbungen eingereicht worden. Munavero habe den Zuschlag erhalten. Dies erläuterte Landrat Oliver Quilling in seiner Eigenschaft als führender Kopf des Stiftungsvorstands, als er kürzlich während einer Feierstunde im Kreishaus in Dietzenbach die Auszeichnung überreichte. Dr. Rudolf Ostermann konnte als Vorsitzender des Vereins stellvertretend für seine Mitstreiter den Preis in Empfang nehmen.

Und warum fiel die Wahl auf Munavero? Weil sich der Verein schon seit langer Zeit mit Erfolg für ein friedliches Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlicher sozio-kultureller Prägung engagierte und aktiv Flagge zeige gegen Vorurteile und Rassismus, betonte Quilling. In einer Zeit, in der sich das gesellschaftliche Klima zunehmend aufheize und hasserfüllte, menschenverachtende Kommentare, Bedrohungen oder gar Terroranschläge

für Schlagzeilen sorgten, seien auf Verständigung ausgerichtete Basis-Initiativen à la Munavero von großer Bedeutung, erklärte der Landrat.

Er erinnerte an vielfältige Aktivitäten, die der Verein in Rodgau aufs Gleis gesetzt habe. Sprachunterricht für Flüchtlinge, Hausaufgabenhilfe für Kinder, Kino-Abende unter grenzüberschreitenden Vorzeichen sowie Erinnerungskultur (Stichworte: Lager Rollwald, „Stolpersteine“) und Bildungsarbeit... Mit all diesen Dingen hätten sich Ostermann und seine Kollegen um das Thema „Integration“ verdient gemacht. Quilling gab zu bedenken: „Der Kampf gegen den Rechtsextremismus, gegen religiösen Fanatismus und für die freiheitliche Demokratie ist nicht nur eine Sache der Sicherheitsbehörden, sondern in erster Linie eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.“ Munavero, so der Verwaltungschef des Kreises in seiner Laudatio, ermögliche immer wieder Begegnungen, aus denen menschliche Nähe und Verständnis füreinander erwachse. „Der Verein fördert somit das friedliche Miteinander im Kreis Offenbach. Er ist ein leuchtendes Beispiel für Zivilcourage und Hilfsbereitschaft“, bilanzierte Quilling.

Jede Woche wissen, was läuft!



Foto: fotomek / Fotolia

Dreieich Zeitung

Bei uns angeln Sie nur die dicken Fische!

Freuen Sie sich auf Kultur, Freizeit und vieles mehr bei den Gewinnspielen der VRM.

meine-vrm.de/gewinnspiele

VRM
Service

ligne roset®
BEAUTIFUL STATEMENTS

HERBSTWOCHEN 2019:
Bis 15% Preisvorteil auf die gesamte „ligne roset“ Kollektion.*
*Aktion gültig bis 02.11.2019, ausser Sofa „Multy“.

DIETRICH GMBH
Maienfeldstraße 15+32 · 63303 Dreieich · 06103/20589-0

www.dietrich-moebel.de

Rubin Juwelier

Sofort Bargeld bei Juwelier Rubin!
Goldankauf und Ankauf von Top Markenuhren zu Superpreisen

An- und Verkauf Trauringe Reparatur Sonderanfertigung Batteriewechsel Service Gravuren Edelsteine IWC BREITLING AP

Wir zahlen faire Preise für Ihre gut erhaltene Markenuhr!

Jetzt auch Ankauf von Bernstein!

Wir kaufen Ihr Alt- und Zahngold sowie Barren, Ketten, Ringe, Armbänder, Bruchgold, Uhren, Omaschmuck... Wir nehmen auch Platin-Palladium und Silber an!

Leipziger Straße 31
Tel. 069/77033878 +
Tel. 069/61994617
Leipziger Straße 72
Tel. 069/71718671
60487 Frankfurt

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • 63263 Neu-Isenburg
Telefon 06102 / 37 29 20



ANDY OST

Kunstpark Ost

DAS NEUE LIVE-PROGRAMM 2019

SA 26.10.2019

KULTURHALLE RÖDERMARK

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- *PFLASTERARBEITEN
- *Plattenarbeiten
- *Kellerwandisolierungen
- *Hofsanierung
- *Erd-, Kanalarbeiten

% % % % % %

GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

INFOBOX

Zustellung/Reklamationen:
Telefon: (06106) 2 83 90-4528

Anzeigenannahme:
bis montags 14 Uhr
Tel.: (06151) 387 2772
Fax: (06151) 387 2611
mediasales-da@vrm.de

Kleinanzeigen:
Tel.: (06131) 48 48
mediasales-privat@vrm.de

Verkaufsleitung:
Heribert Cloes
Tel.: (06106) 2 83 90-4530
heribert.cloes@vrm.de

Regionale Anzeigenleitung:
Stephan Leslie Cradle
Tel.: (06151) 387 2560
leslie.cradle@vrm.de

Redaktion:
Jens Köhler
Tel.: (06106) 2 83 90-4541

Text und Fotos an:
www.vrm-lokal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 12.00 Uhr

Sport im Sommer – Tipps und Tricks

(mdd/14) Für viele ist der Sommer die schönste Jahreszeit. Das gilt auch für Sportler – Profis wie Amateure. Wenn die Temperaturen steigen, heißt es wieder: Endlich draußen laufen, biken, Gewichte stemmen. Aber an heißen Tagen bleiben viele Sportler lieber auf dem Sofa statt draußen zu trainieren. Das müsste nicht sein, denn der Körper regelt seine Temperatur selbst, und zwar über das Schwitzen. Und das ist gut so. Sportwissenschaftlerin Prof. Dr. Christine Graf von der Deutschen Sporthochschule Köln: „Schwitzen ist die wichtigste Wärmeabgabefunktion des Körpers. Mit dem Schweiß verliert der Körper Flüssigkeit, aber auch Mineralien. Nur Wasser trinken reicht daher meistens nicht. Je nach Belastung sollte man beim Sommersport alle 15-20 Minuten 150 bis 200ml trinken. Sehr gut eignet sich selbstgemachte Apfelschorle mit einer Prise Salz.“

Bei fast jedem Sport kann man so gesund ins Schwitzen kommen – wichtig ist, den Elektrolythaushalt im Blick zu behalten. Denn ein Mangel an Mineralien wie Natrium, Kalium oder Magnesium kann Kopfschmerzen und Leistungseinbußen mit sich bringen. Übrigens: Auch über die Tageszeit lässt sich der Sommersport angenehmer gestalten: trainieren Sie einfach in den frühen Morgenstunden oder später am Abend.



Besser hören, besser leben!

CERUSTOP® Ohrenöl-Spray von bene-Arzneimittel reinigt und pflegt beanspruchte Ohren

Für ein aktives Leben inmitten von Familie, Freunden und Arbeitskollegen ist ein funktionierendes Gehör unglaublich wichtig. Doch oft kommt es zu einer Minderung des Hörvermögens – meist schleichend und vom Betroffenen zunächst nicht wahrgenommen. Moderne Hörgeräte schaffen hier Abhilfe und ermöglichen wieder eine aktive Teilhabe am sozialen Leben.

Hörgeräteträger sollten besonders auf die Ohrgesundheit achten, denn In-Ear-Hörhilfen fördern die Ansammlung von Ohrschmalz. Durch die Hörhilfe ist der Abfluss nach außen versperrt, so dass sich Ohrschmalzpfropfen bilden können. Beeinträchtigungen des Hörvermögens und Entzündungen des äußeren Gehörgangs können die Folge sein.

CERUSTOP® Ohrenöl-Spray beugt vor. CERUSTOP® löst und entfernt überschüssiges oder verhärtetes Ohrschmalz und reinigt die Ohrmuschel. Das enthaltene Mandelöl pflegt die Haut und hält sie geschmeidig. Der drehbare Sprühkopf ermöglicht eine einfache und hygienische Handhabung. Regelmäßige Anwendungen helfen, Verstopfungen des Gehörgangs vorzubeugen. Hörgeräteträger sollten das Spray am besten abends nach Ablegen des Hörgeräts bzw. vor dem Schlafengehen verwenden. Mehr Informationen finden Sie unter: www.bene-ohrenpflege.de



Foto: moodboard/gettyimages.com

IMPRESSUM

Die Dreieich-Zeitung erscheint mittwochs und wird im Verbreitungsgebiet (dargestellt in unseren gültigen Media-Daten) kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Objektleitung:
Ulla Niemann

Anzeigen:
Marc Becker (verantwort.)

Redaktion:
Jens Hühner
Simona Olesch, Sascha Diehl (verantwort.)

Verlag: VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), vertr. d. d. Geschäftsführer Hans Georg Schnücker (Sprecher) und Dr. Jörn W. Röper
Telefon (06131) 48 30
Fax (06131) 485533
www.dreieich-zeitung.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.



Im Dudenhöfer Archiv: Blick auf alte Fotos – Wer kennt Gesichter und Namen?

RODGAU (kö). Fotos von „anno dazumal“, die etwas über frühere Dorfstrukturen erzählen können: Die werden von Matthias Blickle (Foto), dem Vorsitzenden des Vereins für Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen (HGK), und seinen Mitstreitern eifrig gehegt und gepflegt. Doch manchmal ist von „toten Bildern“ die Rede, wenn niemand sagen kann, welche Personen oder Gebäude auf den jeweiligen Aufnahmen zu sehen sind. Um Licht in solch dunkle Fälle zu bringen, veranstaltet der HGK regelmäßig Tage der offenen Tür. Es geht darum, mit Ortskundigen und lokalhistorisch interessierten Zeitgenossen ins Gespräch zu kommen. Über Bilder aus dem Bestand und selbst mitgebrachte Fotos können die Besucher etwas erzählen und somit Wissenslücken bei Blickle und Co. schließen. Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich am kommenden Sonntag (27.). Von 14 bis 17 Uhr kann im HGK-Archiv in der Alten Schule in Dudenhofen, Am Bürgerhaus, gestöbert, geplaudert und in Erinnerungen geschwelgt werden. Das Schwerpunktthema des Nachmittags: „Wer waren meine Schulfreunde? Und wer ging mit mir zur Konfirmation oder Kommunion?“. Auf Wunsch können auch individuelle Besuchszeiten in der Schatzkammer der Ortsgeschichte vereinbart werden. Ansprechpartner sind unter der Rufnummer (06106) 6390830 zu erreichen.

Foto: HGK Dudenhofen

Vermehrt Einbrüche in dunkler Jahreszeit

Warnhinweise der „Bürger für Sicherheit“

RÖDERMARK (kö). Die dunkle(re) Jahreszeit hat begonnen – und damit just jene Phase, in der laut Statistik wieder verstärkt mit Einbruchversuchen und dreisten Langfingern zu rechnen ist. Sprich: Mit Tätern, die im Schutz des Dämmerlichts und der düsteren Stunden versuchen, mit kriminellen Aktionen an Diebesgut zu kommen. Auf diesen Sachverhalt weist auch in diesem Jahr der Verein „Bürger für Sicherheit in Rödermark“ mit Nachdruck hin. In einer Presseerklärung wird an die Bewohner der Stadt zwischen Bulau und Breidert appelliert: „Geben Sie den Einbrechern keine Chance. Schützen Sie Ihr Eigentum. Einen optimalen Einbruchschutz erhalten Sie durch sicherheitsbewusstes Verhalten und eine aufmerksame Nachbarschaft.“

Der Vereinsvorsitzende Wolfgang Schaefer und dessen Mitstreiter formulieren folgende Hinweise: „Wenn Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung verlassen, auch nur für kurze Zeit, so schließen Sie stets Ihre Haustür ab. Verschießen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster. Verstecken Sie Ihre Haus- oder Wohnungsschlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck. Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die Polizei.“

Nähere Auskünfte werden auf der Internet-Seite des Vereins aufgelistet: www.buergerfuer-sicherheit-roedermark.de.




Nicole Wittner. Foto: Tobias Dick / Miss Germany Corporation

„Bezauberndste Frau über 50“ gesucht


Nicole Wittner aus Rödermark im Finale

RÖDERMARK (tmi). Das TV-Magazin rtv und die Miss Germany Corporation krönen am Freitag (25.) in Harsewinkel die „bezauberndste Frau Deutschlands über 50“. Wie im Vorjahr haben sich über 500 attraktive und authentische Damen im Alter von 50 bis 69 Jahren bei der Miss 50plus Germany-Wahl beworben. Nach einer ersten Vorauswahl wurden beim Final-Casting in Frankfurt 20 Endrundenteilnehmerinnen ausgewählt. Zu diesen zählt auch Nicole Wittner aus Rödermark (Foto). Die Betriebs-

wirtin (50) hat zwei Kinder und zählt Theaterschauspielerei, Mode, Kunst und Radfahren zu ihren Hobbys. In zwei Wertungsdurchgängen stellen sich die Finalistinnen den Fragen von Frauke Ludwig und Ines Klemmer. Die Jury (unter anderem mit Wolfgang Bosbach, Ekaterina Leonova und Nick Wilder) wird die Siegerin ermitteln. Interessierte können Tickets (99 Euro inklusive Vier-Gänge-Menü) und Hotel per E-Mail an post@klosterpforte.de oder telefonisch unter (05247) 7080 ordern.



Besuchen Sie uns auf www.facebook.de/dreieichzeitung



Design - Leben - Genießen

Individuelle Traumküchen



Besuchen Sie uns in unserer Fachausstellung in Großheubach ! Wir beraten Sie gerne.

Wir sind für Sie da:
Mo.-Mi. 9.30 - 18.30 Uhr
Do. 9.30 - 20.00 Uhr
Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART
Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de



TERMINE

Freitag, 25. Oktober

- ab 15 Uhr im Franziskushaus, Ober-Rodener-Straße 18-20, Urberach: die Senioren-Lotsen laden ein zur kostenfreien Info-Veranstaltung **„Vorteile von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“**
- ab 18 Uhr im Restaurant „Ebbelsche“ am Häfnerplatz, Rödermark: die Quartiersgruppe Urberach informiert über ihre Arbeit

Samstag, 26. Oktober

- von 14 bis 16 Uhr im KSV-Heim, Turngartenstraße 10, Urberach: **Flohmarkt „rund ums Kind“**
- von 18.30 bis 20 Uhr im Sozialzentrum in Nieder-Roden, Puiseauxplatz: im Rahmen der interkulturellen Wochen wird zu einem **„Afganischen Abend“** mit Lyrik, Musik und Kulinarik eingeladen; als Veranstalter fungieren die Integrationslotsen und die Caritas; der Eintritt ist frei
- ab 20 Uhr im Jazzkeller, Neckarstraße 24, Ober-Roden: **Red Onion Hot Jazz – Back to New Orleans Roots**; Eintritt 9 Euro für Mitglieder, Gäste zahlen 14 Euro

Sonntag, 27. Oktober

- von 11 bis 13 Uhr (Schwangere haben bereits ab 10 Uhr Zutritt) im Awo-Krippenhaus „Herzenskinder“, Odenwaldstraße 70a, Ober-Roden: **vorsortierter Kinderkleidungsmarkt** (bis Größe 122); auch Großteile und Umstandsmode werden zum Verkauf angeboten
- ab 17 Uhr in der Kelterscheune am Häfnerplatz in Urberach: **Deutsch-Türkischer Film-Abend** mit dem Spielfilm „KAPI“, ein Drama über eine in Berlin lebende Familie, die nach 25 Jahren zurück in die Türkei reist und sich dort erneut mit dem Verlust ihres Sohnes auseinander setzen muss. Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 29. Oktober

- von 15.30 bis 20 Uhr in der Kulturhalle, Dieburger Straße 27, in Ober-Roden: **Blutspende-Aktion** für Menschen im Alter von 18 bis 73 Jahren, organisiert vom Roten Kreuz; der Personalausweis ist mitzubringen
- von 16 bis 18 Uhr in der Berufsakademie Rhein-Main, Am Schwimmbad, in Rödermark: **Speed-Dating- und Bewerber-Nachmittag** für potenzielle Studienanfänger; nähere Informationen: www.ba-rm.de
- ab 20 Uhr im Kino „Neue Lichtspiele“, Ober-Rodener Straße 42, in Urberach: Rödermarks zweiter **„Film des Monats Oktober“** flimmert über die Leinwand; gezeigt wird „Eine ganz heiße Nummer 2.0“

Mittwoch, 30. Oktober

- ab 17 Uhr im Bürgerhaus-Restaurant, Georg-August-Zinn-Straße 1, Dudenhofen: **Treffen des Schuljahrgangs 1941**



Ehre, wem Ehre gebührt: Matinee für Schwungräder der Vereinswelt

RÖDERMARK (kö). Alljährlich im Herbst sagt die Rödermärker Stadtverwaltung „Danke schön“. Das Lob, das im Rahmen der Matinee des Ehrenamtes gezollt wird, gilt engagierten Bürgern, die sich unentgeltlich und mit großem Zeitaufwand ins soziale Leben der Kommune einbringen. Dank all dieser Aktivitäten der unermüdbaren Impulsgeber und Schwungräder entstehe eine vielfältige Infrastruktur, die das Leben vor Ort interessant und bereichernd mache: So klang der Tenor von Bürgermeister Jörg Rotter, der die Geehrten gemeinsam mit der Ersten Stadträtin Andrea Schülner beglückwünschte. Die ranghöchsten Auszeichnungen des Matinee-Sonntags erhielten Peter Hubert (Rö-

dermärker Sportplakette in Gold), der seit zwei Jahrzehnten als Vorsitzender für die Turnerschaft Ober-Roden im Einsatz ist, und Lothar Rickert (Verdienstplakette in Gold), der 1979 zu den Gründern der Kultur-Initiative „Alternatives Zentrum“ zählte und seit nunmehr 33 Jahren deren Wirken (Programmplanung, Organisation etc.) in führender Position maßgeblich prägt. Das Foto zeigt von links nach rechts: Rotter, Hubert, Rickert, Schülner und Stadtverordneten-Vorsteher Sven Sulzmann. Mit Sportplaketten in Bronze wurde der Einsatz von Hans Schinko (Turnerschaft Ober-Roden), Günter Sohni (BSC Urberach) und Frank Thiele (MTV Urberach) gewürdigt.

Außerdem wurden 14 Ehrenurkunden ausgehändigt. Darüber, als Zeichen des Dankes und der Anerkennung, freuten sich Sylvia Altenburg (Jazzclub), Regina Gajdacz (Fraternität), Thomas Graf (Verein für Fitness und Schwimmsport), Jörg Kalkowski (BSC Urberach) Corinna Lang (Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden), Carlos Nussbaum (Netzwerk für Flüchtlinge), Renate Schinko (Turnerschaft Ober-Roden), Heinz Weber (Viktoria Urberach), Wolfgang Dreyer und Renate Frank-Ulke (beide MTV Urberach) sowie Adam Schrod, Bernd Drescher, Brigitte Ohrmann und Helga Schrod (alle Tischtennisclub DJK Ober-Roden).

Foto: Stadt Rödermark



Sam Hoddersen überragt beim Derby-Sieg der HSG Rodgau

RODGAU (hsa). Die „Baggersee-piraten“ segeln wieder auf Erfolgskurs. Eine Woche nach der ersten Saisonniederlage beim SC DHfK Leipzig II rehabilitierten sich die 1. Herren der HSG Rodgau Nieder-Roden durch einen hart erkämpften 28:25-Erfolg im Derby über die HSG Bieberau/Modau. Dadurch rückten die Schützlinge von Trainer Jan Redmann mit 12:4 Punkten auf den vierten Tabellenplatz der 3. Liga Mitte vor. Allerdings hätte damit nach einer Viertelstunde wohl kaum einer der rund 600 Zuschauer in der Sporthalle an der Wiesbadener Straße gerechnet. Denn während die „Falken“ aus dem Odenwald wie die Feuerwehr loslegten, klappte bei den Gastgeberinnen zunächst im Angriff rein gar nichts. Immer wieder scheiterten die Rodgauer am überragenden Gäste-Torhüter Martin Juzbasic, so-

dass sein Team mit 0:4 und 1:6 in Führung ging. Auch beim 4:8 (20.) sah es aus Rodgauer Sicht weiterhin alles andere als gut aus, doch dann ereignete sich die mutmaßliche Schlüsselszene des Spiels: Der Groß-Bieberauer Abwehrchef Jonas Ahrensmeier kassierte eine äußerst strittige Rote Karte, und in der Folge kippte die für ein Derby äußerst faire Partie: Die „Redmänner“ holten Tor um Tor auf und hatten in der 28. Spielminute mit 11:9 die Nase vorn. Bis zur Pause konnten die Gäste zwar zum 11:11 ausgleichen, doch ihre Dominanz aus der Anfangsphase war dahin. Stattdessen entwickelte sich im zweiten Durchgang ein packendes Duell auf des Messers Schneide, bei dem auf Bieberauer Seite der kroatische Spielmacher Janko Kevic die Akzente setzte, während bei den „Baggersee-piraten“ vor allem der siebenmal erfolgrei-

che Sam Hoddersen – das Foto zeigt ihn beim Torwurf – als variantenreicher Vollstrecker (und mit einem sensationellen „No Look“-Pass über die Schulter zu Benni von Stein, der dieses Anspiel zum vorentscheidenden 24:21 nutzte) glänzen konnte. Am Ende feierten die Mannen um Kapitän Marco Rhein einen verdienten Erfolg, denn sie waren als Team einfach homogener als der Gegner. Für die Redmann-Recken steht nun am kommenden Samstag (26.) ein weiteres Heimspiel auf dem Programm: Dann gibt der Northheimer HC ab 19.30 Uhr in der Sporthalle an der Wiesbadener Straße seine Visitenkarte ab – und die Rodgauer Torjäger wollen gegen den aktuell 5:13 Zähler aufweisenden und damit im Abstiegskampf verstrickten Tabellen-13. natürlich ihre bislang so erfreuliche Bilanz ausbauen. Foto: Heiko Kleinsorge

Sonntag 27. Oktober Verkaufsoffen

Herbst-Aktion
für alle Markisen und Schirm-Systeme

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

- Markisen - Fenster-Beschattungen
- Wintergarten-Beschattungen
- Pergola-Markisen
- Freiflächen-Beschattungen
- Großschirme u. Ampelschirme
- Sonderlösungen - Reparaturen - Service

FINK • Markisen • Sonnenschutz

Babenhäuser Str. 41 • 63762 Großostheim
Tel.: 06026-6293 • Fax: 06026-6852
www.fink-markisen-sonnenschutz.de

Große Ausstellung mit allen marklux-Markisen
Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr. Sa. 9 - 13 Uhr

Pflegedienst Rodgau

Unser Leistungsspektrum

- Leistungen der Pflegeversicherung (Grundpflege, psychosoziale Betreuung)
- Behandlungspflege, nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeberatung nach § 37.3
- Hauswirtschaft
- Hilfe bei der Antragsstellung für Leistungen der Pflegeversicherung oder des Sozialamtes
- Betreuungsleistungen für Menschen mit besonderem Betreuungsbedarf
- 24-Stunden-Notfall-Telefon
- 24 Stunden-Pflege

Pflegeberatung und Beratung von Angehörigen oder Pflegebedürftigen kostenlos!

Spezielle Leistungen bei psychischer Erkrankung
Spezialisiert auf demenziell erkrankte Menschen

Pflegedienst Rodgau Renata Gavrylenko • Obere Marktstraße 1-3 • Nieder-Roden
Tel. 06106 2592167 und 0176 31193750

Mehr Licht im Leben! **GEWE**

Wintergärten Terrassendächer Hauseingänge

Katalog
www.gewe.com

GEWE Wintergärten | Kronberger Str. 1 | 63110 Rodgau | Tel. 06106 6259663

- super günstig -

Pflasterarbeiten / Zaunsetzung - alles aus einer Hand.

HAUS & GARTEN

Ihr Meisterbetrieb auch für:
Gartenneuanlagen und -Pflege, Gartengestaltung, Pflasterarbeiten

Haus und Garten GmbH • Siemensstraße 5 • 63128 Dietzenbach
Telefon: 0 60 74 - 88 11 48 • FAX: 0 60 74 - 88 11 43
info@hausundgartengmbh.de • www.hausundgartengmbh.de

Wertvoll

Für Ihren Brief und die Arbeit in Bethel

Bitte schicken Sie uns Ihre Briefmarken. Sie schaffen Arbeit für behinderte Menschen.

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25 • 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de

Bethel

ANDY OST

Kunstpark Ost

DAS NEUE LIVE-PROGRAMM 2019

SA 26.10.2019

KULTURHALLE RÖDERMARK

ANZEIGE

Olivenöl – Qualität erkennen
Nativ, kaltgepresst oder extra vergine

Die Herstellung von Olivenöl ist durch EU-Verordnungen reguliert: Natives Olivenöl stammt aus der Frucht des Olivenbaumes und darf nur mechanisch bearbeitet, also gepresst werden. Das Öl muss möglichst naturbelassen sein und Gewinnung und Verarbeitung dürfen die Qualität des Produkts nicht verschlechtern.

„Ein Olivenöl bester Qualität hat einen niedrigen Säuregehalt, hohe Anteile an Polyphenolen und einen einwandfreien Geschmack“, sagt Dr. Andreas Daxenberger, Lebensmittel-Experte bei TÜV SÜD. Vermischte oder gar imitierte Olivenöle lassen sich aber oft nur durch erfahrene Experten mithilfe moderner Lebensmittelanalytik nachweisen.

Trotzdem können Verbraucher einiges beachten: Werden Oliven

ohne Wärmezufuhr ausgepresst, bezeichnet man die Öle als „nativ“. Vorteil: Durch die schonende Gewinnung bleiben Geschmackstoffe, Vitamine und mehrfach ungesättigte Fettsäuren erhalten. Die Angabe „kaltgepresst“ besagt, dass die Verarbeitung bei maximal 27 °C stattgefunden hat. Besonders hohe Qualität haben Olivenöle mit der Bezeichnung „extra vergine“.

(mdd)

Olivenöl muss möglichst naturbelassen sein. mdd/Foto: Pexels

ALTHAUS ORTHOENERGY

Einlagen für Freizeit und Sport

Handgefertigte Maß-Einlagen auch für Diabetiker

Kompressionsstrümpfe

Knie- u. Fussbandagen

Schuhzurichtungen u. Schuhreparaturen

Gehstützen, Orthesen

Orthopädische Schuhe

Spezielle Fußbehandlungen

Orthopädie - Schuhtechnik Detlef Althaus
63322 Rödermark-Ober Roden | Dieburger Straße 44
Tel./Fax: 06074 / 922 533
info@althaus-orthoenergy.de

WWW.WIRLAUFENZUALTHAUS.DE

SEIT 30 JAHREN

Gruselspaß mit Gouda Holland
Das Original nur mit EU-Gütesiegel

Halloween steht vor der Tür und Sie sind noch auf der Suche nach einer kreativen Rezeptidee für Ihre Grusel-party, die nicht zu zeitaufwendig sein sollte? Dann ist Gouda Holland perfekt, um herzhafte Käse-Hexenbesen mit echtem Geschmack zu kreieren, die Jung und Alt mögen. Achten Sie dafür beim Kauf von Gouda auf das blaue gelbe EU-Gütesiegel auf der Verpackung. Denn nur dann haben Sie die Garantie, den original Gouda aus den Niederlanden in den Händen zu halten. Gouda Holland besteht zu 100 Prozent aus niederländischer Milch und kann dank der vierwöchigen Reifung in seiner natürlichen Rinde auf Holzregalen seinen cremig-milden Geschmack entfalten. Wer es würziger mag, greift zum

mittelalten Gouda Holland, der bis zu 12 Wochen gereift ist. Dieses g.g.A.-Siegel („geschützte geografische Angabe“) erhalten nur Produkte, die ihren Ruf ihrer geografischen Herkunft zu verdanken haben und nur dort produziert werden. Gouda Holland – das Original wird bereits seit dem 18. Jahrhundert nach 100 Prozent niederländischer „Kaaskunst“ hergestellt und geschätzt. Holen auch

Sie sich mit Gouda Holland ein kleines Stück Niederlande nach Hause und bereiten Sie für Halloween einen leckeren Käse-Snack vor.

Dafür halbieren Sie den Gouda längs übereinanderliegend, schneiden den Käsestapel in 1 bis 2 cm Abständen ein und lassen einen 2-cm-Abstand zum Rand. Dann setzen Sie eine Salzstange jeweils am Ende einer Käsescheibe an und rollen den Käse darüber. Mit jeweils einem blanchierten Schnittlauchhalm fixieren und servieren. Happy Halloween!

Gewinnspiel: Auf vielen Gouda Holland Verpackungen und an der Frischetheke finden Sie Hinweise auf Gewinnspiele und mit etwas Glück können Sie ein knallgelbes E-Bike oder ein Wochenende in Amsterdamm gewinnen! Weitere Infos unter www.gouda-holland.de

WIR HÖREN NICHT AUF ZU HILFEN. HÖREN SIE NICHT AUF ZU SPENDEN.

Leben retten ist unser Dauerauftrag: 365 Tage im Jahr, 24 Stunden täglich, weltweit. Um in Kriegsgebieten oder nach Naturkatastrophen schnell handeln zu können, brauchen wir Ihre Hilfe. Unterstützen Sie uns langfristig. Werden Sie Dauerspender.

www.aerzte-ohne-grenzen.de/dauerspende

ab 5,- im Monat

Spendenkonto: 91 0 97 Bank für Sozialwirtschaft BLZ 370 205 00

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

„Ein Konzept, das trägt“

„AISenioS“: Seniorenbetreuung in Zeiten des demographischen Wandels

KREIS OFFENBACH (jeh). In einem Jahrzehnt kann viel passieren. Neue Herausforderungen und Rückschläge, Erfolge und Weichenstellungen sorgen in einem steten Auf und Ab für Veränderungen. Das weiß auch Stephanie Fischer, die Gründerin und Leiterin der Seniorenbetreuung „AISenioS“ mit Sitz in Langen. 13 Jahre schon gibt es den Alltags- und Senioren-Service, und zumindest von einer Konstanten kann Fischer berichten: Der demographische Wandel und mit ihm die Veränderung der Gesellschaft schreitet voran. Mit ihm verbunden ist für ältere Menschen und ihre Angehörigen eine Vielzahl von Herausforderungen. Und gerade dort, wo das fortschreitende Alter seine Schattenseiten zeigt, wo Notlagen entstehen und Probleme konstruktiv gelöst werden wollen, sieht sich die Langenerin mit ihrem Team aus engagierten Alltagsbegleiterinnen als Helferin in Theorie und Praxis.



Stephanie Fischer steht seit 13 Jahren an der Spitze eines Teams von Alltagsbegleiterinnen. Foto: AISenioS

Rückblick: 16 Jahre lang war Fischer im kaufmännischen Bereich tätig, zuletzt als Assistentin der Geschäftsleitung. Dann kamen 2005 die Arbeitslosigkeit und die Erfahrung, dass trotz bester Referenzen und Qualifikation die Rückkehr in das vertraute Metier schier unmöglich erschien. Persönliche Erfahrungen im Umgang mit älteren Menschen, etwa in der ehrenamtlichen Arbeit in einer Frankfurter Wohngruppe für Demenzerkrankte, mündeten in der Gründung des Alltags- und Senioren-Services „AISenioS“. Blickt Fischer heute auf Vergangenheit und Gegenwart, dann kann sie sagen: „Das Konzept trägt.“ Dieses basiert auf der Erkenntnis, dass Menschen im fortgeschrittenen Alter, die selbstbestimmt oder aber mit Hilfe das Glück haben, in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können, dabei ganz unterschied-

liche Hilfestellungen benötigen können.

Unterstützung bei Demenz

Ob kurzzeitig oder langfristig, einmal pro Woche oder mehrere Stunden täglich: „AISenioS“ schafft Freiräume für Angehörige und bemüht sich vor allem für die älteren Menschen selbst um Sicherheit und Lebensqualität. Ein stark nachgefragter Schwerpunkt der Arbeit war und ist die temporäre Betreuung von demenziell erkrankten Frauen und Männern, die in der Familie versorgt werden. „Unser Ziel ist die Förderung von Aktivität und Mobilität von Senioren. Denn die Folge von abnehmender Freizeitgestaltung ist häufig der soziale Rückzug, bis hin zur Vereinsamung“, bringt Fischer ein zentrales Anliegen auf den Punkt. „Unser

Service ist so individuell wie die Bedürfnisse unserer Kunden“, sagt die „AISenioS“-Chefin, die der Dreieich-Zeitung im Vorfeld der Gründung anno 2006 und auch in den Folgejahren immer wieder von ihrem Vorhaben sowie von Fortschritten und Rückschlägen berichtete. Mit der Arbeit des „AISenioS“-Teams verbunden sind Schlagworte wie Wertschätzung, Selbstwertgefühl und Lebensfreude. Es geht auch um die Vermittlung von Mut und Zuversicht. Das Spektrum der denkbaren Hilfe ist breit gefächert. Es reicht von Bewegungsübungen über Spaziergänge und Ausflüge bis hin zu Beschäftigungsangeboten, Gesprächen und zur Biografiearbeit. „Wir leisten Gesellschaft, sind diskreter Zuhörer, kochen und essen gemeinsam,

organisieren einen schönen Spielenachmittag oder einen Ausflug“, berichtet Fischer. „Dabei richten wir unser Angebot an den individuellen Wünschen und Vorgaben unserer Kunden aus.“ Auch die Begleitung ins Theater oder zum Arzt ist möglich, dagegen können die Mitarbeiterinnen für reine Putztätigkeiten nicht angefordert werden. Umfassend ist nicht zuletzt das Beratungsangebot. Ob es um das Thema „Pflegeversicherung“, um die Krankheit Demenz oder gar um die Beratung in Bestattungsfällen geht: Auf vielen Feldern haben sich Fischer und ihre Kolleginnen Wissen angeeignet. Und wo immer dies an Grenzen stößt, werden Adressen von Dritten bereitgehalten – ob es nun um die häusliche Pflege oder um mobile Friseur-, Massage- oder Fußpflegedienste geht. Fischers Botschaft: „Wir schließen die Betreuungslücke zwischen Pflege und Hauswirtschaft. Verschiedenste Alltagsanforderungen und notwendige Termine wollen bewältigt werden.“ Das Angebot gab es bisher in Langen, Egelsbach und Dreieich. Neu ist die Ausweitung nach Rödermark, Erzhausen, Neu-Isenburg und Dietzenbach. Auch dies ist ein Zeichen für die schon erwähnte Konstante: Der demographische Wandel schreitet voran, und der Bedarf der Menschen nach konkreter Hilfe im Alltag – er wächst.

KONTAKT

Der erste Kontakt, der nicht selten über Kinder oder Enkel der Rat- und Hilfesuchenden erfolgt, kann unter der Rufnummer (06103) 280297 aufgenommen werden. Im Internet finden sich nähere Informationen auf der Seite www.alsenios.de. Melden können sich auch Personen, die sich für eine soziale Tätigkeit als Alltagsbegleiter, Hauswirtschafts- oder Betreuungskraft interessieren.

Wer schießt mit im neuen Team?

RODGAU (kö). Der Schützenclub Gamsbock, der 1954 in Rollwald aus der Taufe gehoben wurde, hat kürzlich eine neue Luftpistolen-Mannschaft an den Start geschickt. Und siehe da: Bei den ersten Wettkämpfen in der Bezirksklasse agierte das Team mit Gerald Seibert, Andrei Rantsevich und Dieter Unger sehr erfolgreich. Nun soll die Formation personell weiter aufgestockt werden. Wer Interesse hat, das Zielen und Schießen mit der Luftpistole auszuprobieren, kann sich zu den Trainingsstunden einfinden, die mittwochs und freitags jeweils ab 20 Uhr angeboten werden. Nähere Auskünfte können per E-Mail erfragt werden: kontakt@sc-gamsbock-rollwald.de.

KURZ NOTIERT

Abi-Vorbereitung

RÖDERMARK. Für alle Schüler mit Mathe im Grund- oder Leistungskurs im Abitur 2020 bietet die Volkshochschule (vhs) Rödermark wieder die bewährten Vorbereitungskurse an. Für den Mathe-Grundkurs startet das Training am 30. Oktober, für den Leistungskurs am 8. November, jeweils um 18 Uhr. Information und Anmeldungen bei der Vhs Rödermark, Telefon (06074) 922700 oder online über www.vhs-roedermark.de.



Hexentrunk im Schönbornschen Reich

HEUSENSTAMM (kö). Ganz Hessen wird von protestantischen Landesfürsten beherrscht... Ganz Hessen? Mitnichten! Die Grafen von Schönborn sind dem katholischen Glauben treu geblieben und sitzen als Regenten im Örtchen nördlich von Patershausen fest im Sattel. So, mit einer Prise Asterix, wird auf die diesjährige Inszenierung der Theatergruppe „Liaison“ eingestimmt. Ihr mittlerweile 13. Stück „Die spinnen, die Heusenstämmer!“ präsentiert die Hobby-Schauspieler am Samstag, 26. Oktober, ab 19.30 Uhr im Pfarrheim Maria Himmelskron, Marienstraße 16a. Der Eintritt ist frei. So viel sei vorab verraten: Natürlich ist auch ein Schuss Miraculix im Kessel, wenn der Bühnenspaß angerührt wird. Denn das Völkchen im Schönbornschen Reich verfügt nach Angaben der Akteure „über eine Hexe, die einen Trunk von unbeschreiblicher Macht braut“. Eine weitere Vorstellung folgt am Samstag, 16. November. Auch dann hebt sich der Vorhang im Pfarrheim um 19.30 Uhr. Foto: Theatergruppe Liaison



Hessenpark: Erinnerung an Grenzöffnung vor 30 Jahren

NEU-ANSPACH (kö) – Eine Sonderausstellung unter der Überschrift „Kleine Mauerfälle – Die Öffnung der hessisch-thüringischen Grenze 1989“ wird im Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach im Taunus gezeigt. Noch bis zum 1. Dezember besteht Gelegenheit, die Collage aus Foto-, Film- und Textdokumenten in Augenschein zu nehmen. Berichtet wird von Trennungsschmerz, Wiedersehensfreude und dem wechselseitigen Umgang mit den altbekannten und doch mitunter fremd gewordenen Nachbarn.

Der Blick auf Biografien von Bewohnern der einstigen Grenzregion verdeutlicht, welch scharfen Einschnitt der „Eiserne Vorhang“ zur Folge hatte und wie sich sein Verschwinden in persönlichen Lebenswegen niederschlug. Auf dem weitläufigen Museums Gelände kann die Sonderschau im Haus aus Ransbach (Baugruppe Nordhessen) besichtigt werden. Das Foto entstand im November 1989 an der Nahtstelle zum Eichsfeld in Thüringen. Auf hessischer Seite winkten Frauen einfahrenden Autos aus der DDR zu. Foto: Sammlung Hessenpark

Fieser Betrug: Polizeibeamte klären auf

Senioren als potenzielle Opfer – Was tun?

HEUSENSTAMM (kö). Zu einer Info-Veranstaltung unter der Überschrift „Straftaten gegen ältere Menschen“ wird am Donnerstag, 31. Oktober, in den Sitzungssaal des Heusenstammer Rathauses eingeladen. Ab 17 Uhr referieren mit Peter Bender und Joachim Göhlert zwei erfahrene Polizeibeamte. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Das Duo folgt einer Einladung des kommunalen Fachdienstes „Sicherheit und Ordnung“. Schutzmaßnahmen im Hinblick auf mögliche Straftaten sollen beleuchtet werden. Dabei wollen Bender und Göhlert den Aspekt „Ganoven an der Wohnungstür“ besonders intensiv unter die Lupe nehmen. Wie sich falsche Handwerker, vermeintliche Polizisten und andere vorgetäuschte

Amtspersonen Zutritt in die Wohnungen und Häuser älterer Menschen verschaffen und dort auf Beute spekulieren: Eben dies soll im Detail erläutert werden, um Vorsicht anzumahnen. Zudem wird auf Betrugsmaschen wie den Enkel-, Zettel- oder Glas-Wasser-Trick eingegangen. Nach dem Vortrag beantworten die Sicherheitsexperten etwaige Fragen der Besucher.

Weitere Programmpunkte der Zusammenkunft am frühen Abend: Katharina Keller, die neue, von der Polizei ausgebildete und ehrenamtlich tätige Senioren-Sicherheitsberaterin für Heusenstamm, wird vorgestellt. Außerdem informieren Mitglieder der Hilfsorganisation „Weißer Ring“ über deren Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten.

Bei uns inklusive:
Mit unserem
"KREUZFAHRTBUS"
direkt zum Schiff.
Ab Mainz, Wiesbaden,
Rüsselsheim &
Darmstadt

VRM Anzeigenblätter

LESERREISEN

MS VASCO DA GAMA –

Auch 2020 unterwegs auf traumhaften Routen

Preise pro Person in EUR

Kategorie	26.04. - 07.05.20	24.05. - 05.06.20	05.06. - 17.06.20	05.07. - 23.07.20	01.08. - 13.08.20	06.09. - 14.09.20	29.09. - 07.10.20
2-Bett Glück innen	1.499,-	1.539,-	1.539,-	2.269,-	1.559,-	1.069,-	1.059,-
2-Bett Glück außen	1.859,-	1.989,-	1.989,-	2.939,-	2.009,-	1.369,-	1.359,-
2-Bett innen, Atlantic-Deck	1.559,-	1.599,-	1.599,-	2.359,-	1.619,-	1.109,-	1.099,-
2-Bett außen, Atlantic/Main-Deck	1.929,-	2.069,-	2.069,-	3.059,-	2.089,-	1.419,-	1.409,-
2-Bett außen Plus, diverse Decks	2.169,-	2.329,-	2.329,-	3.449,-	2.349,-	1.589,-	1.579,-
2-Bett Sup. Plus Balk. Veranda-Deck	2.979,-	3.219,-	3.219,-	4.789,-	3.239,-	2.189,-	2.179,-
De Luxe Suite Balkon Navigator-Deck	4.419,-	4.789,-	4.789,-	7.129,-	4.809,-	3.229,-	3.219,-
Einzel innen, diverse Decks	ab 2.139,-	ab 2.299,-	ab 2.299,-	ab 3.409,-	ab 2.319,-	ab 1.349,-	ab 1.569,-
Einzel außen, diverse Decks	ab 2.679,-	ab 2.899,-	ab 2.899,-	ab 4.299,-	ab 2.919,-	ab 1.589,-	ab 1.959,-

Weitere Kabinenkategorie auf Anfrage. Reiseveranstalter: Reisebüro Wagner GmbH, Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim in Zusammenarbeit mit TransOcean Kreuzfahrten, Rathenaustr. 33, 63067 Offenbach

Sie haben die Wahl: Nordsee, Ostsee, Kanalinseln, Island und vieles mehr: Ihr schwimmendes Hotel bringt Sie jeden Tag zu neuen, interessanten Ufern. Einzigartige Naturlandschaften, pulsierende Metropolen, unterschiedliche Kulturen und zahlreiche Sehenswürdigkeiten warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Ihr Schiff – MS VASCO DA GAMA
Über neun Decks erstrecken sich die weitläufigen Passagierbereiche mit viel Raum für Ihre ganz persönlichen Lieblingsplätze. Darüber hinaus gibt es ein Fitness-Center mit Meerblick und einen Wellness-Bereich. Stilvoll speisen können Sie bei freier Platzwahl in den drei Waterfront Restaurants.

Bordsprache Deutsch + Englisch, Baujahr 1993, Renovierung 2015 + 2017, Max. 1150 Passagiere. Hervorragendes Passagier-Raumverhältnis. Die gemütlichen 16 – 34 m² großen Kabinen sind alle mit Bad, Föhn, TV-Flachbildschirm, Telefon, Safe und indiv. regulierbarer Klimaanlage ausgestattet.

Reiseleistungen

- Bustransfer ab/bis Mainz, Wiesbaden, Rüsselsheim, Darmstadt
- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Erfahrenes Bordreiseleiter-Team
- Reisebegleitung durch Reisebüro Wagner (ab 25 Pers.)
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, Hafentaxen, Versicherungsschein



Metropolen der Ostsee: Skandinavische Hauptstädte: Stockholm und Helsinki, „Venedig des Nordens“ Zarenmetropole St. Petersburg, Perlen des Baltikums: Tallinn und Riga, Schönheiten von Danzig und Rügen
2-Bett-Kabine p. Pers.: ab 1.499,- €



Metropolen der Ostsee: Inselnschönheit Rügen und Hafenstadt Danzig, interessante Städte im Baltikum, viel Zeit in St. Petersburg, Helsinki und Stockholm – skandinavische Highlights
2-Bett-Kabine p. Pers.: ab 1.559,- €



Grüne Insel Irland: Einmal rund um die „grüne Insel“, Metropolen Belfast und Dublin, „Beatlestadt“ Liverpool, charmantes Südengland mit Plymouth und Southampton
2-Bett-Kabine p. Pers.: ab 1.539,- €



Norwegen mit Nordkap: Über den Polarkreis zu den Highlights im Norden Norwegens, Lofoten und das Nordkap, Gletscherwelten am Briksdalsbreen, Fjorde und das pittoreske Bergen
2-Bett-Kabine p. Pers.: ab 1.539,- €



Island und Spitzbergen: „Am Ende der Welt“ – Nordkap, Wunder aus Eis und Schnee – Spitzbergen, Mittsommer-sonne an endlosen Tagen, heiße Quellen und Geysire in Island
2-Bett-Kabine p. Pers.: ab 2.269,- €



Rund um die Kanalinseln: Portsmouth – bedeutendste Basis der britischen Marine, Jersey und Guernsey – „Riviera“ zwischen England und Frankreich, Le Havre – größte Stadt der Normandie, lebensfroh und bunt: Antwerpen und Amsterdam
2-Bett-Kabine p. Pers.: ab 1.059,- €



Fjorde Süd-Norwegens: Mächtige Fjorde und bunte Häfen, rauschende Wasserfälle im Geirangerfjord, atemberaubende Naturschauspiele und auch Weltkulturerbe-Stadt Bergen mit Fischmarkt und Hanseviertel Bryggen
2-Bett-Kabine p. Pers.: ab 1.069,- €

Von Flop bis „Toller Teller“

„Rhein Main Geht Aus!“ fühlt Restaurants wieder auf den Zahn



Sieben Mal Platz 1: Nils Henkel vom Restaurant Schwarzenstein („Rhein-Main-Exklusiv“ und „Rheingau & Rheinhessen – Die Edlen“), Bastian Fiebig („Journal Frankfurt“), Ludger Helbig von Helbigs Gasthaus („Wetterau, Vogelsberg & Spessart – Die Edlen“), Carl Grünewald von der „GenussWerkstatt“ („Wiesbaden & Mainz – Die Edlen“), Antonio Branca vom „Zum Heiligen Stein“ („Wetterau, Vogelsberg & Spessart – Essen beim Erzeuger“), Dirk Schritt vom „Zwei und Zwanzig“ („Rhein-Main – Fleischlos“), Won Nam Begemann vom „Das Krü“ („Darmstadt – Die Lieblinge“) und Alexander Hohlwein vom „360 Grad“ („Tausen – Die Edlen“).

Foto: Dirk Ostermeier

RHEIN-MAIN (tmi) – Auch in diesem Jahr waren die Restauranttester von „Rhein Main Geht Aus!“ wieder unterwegs, um noch in den verstecktesten Winkeln der Region kulinarische Kleinode aufzuspüren. Die besten Restaurants aus Rheingau, Rheinhessen, Taunus, Odenwald, Bergstraße, Wetterau, Vogelsberg, Spessart und dem direkten Umland von Frankfurt werden gemeinsam mit den Städten Darmstadt, Wiesbaden und Mainz präsentiert. Das unabhängige Team wählte einmal mehr nach strengen und einheitlichen Kriterien die edelsten Gourmet-Tempel, besten Landhausküchen und viele andere empfehlenswerte Lokale aus. Alle Restaurants werden geheim und anonym getestet, sämtliche Rechnungen von den Testern selbst bezahlt. Die Bewertung erfolgt ausschließlich aufgrund der gebotenen Leistung. Die Top 10-Liste mit den besten exklusiven Restaurants beweist wieder eindrucksvoll, dass unsere Region zu den kulinarisch interessantesten der Republik gehört. Besonders glücklich darf sich Mainz schätzen: Beide Neuzugänge auf der Liste aller Listen haben gerade dort eröffnet. Sternekoch Philipp Stein hat das „Favorite Restaurant“ verlassen und den elterlichen Betrieb „Steins Traube“ direkt auf Platz 10 der „Exklusiv“-Liste gekocht. An dritter Stelle steht Alexander Hohlwein mit seinem „360 Grad“ in Limburg. Höchster Neueinsteiger auf Platz 2 ist die neue „Genusswerkstatt“ im „Atrium Hotel“. Ungeschlagener

König bleibt aber auch in diesem Jahr Nils Henkel auf Burg Schwarzenstein in Geisenheim mit seiner „Pure Nature Küche“. Besonders interessant sind die Geheimtipps und abwechslungsreichen Adressen, die man ohne das Heft vermutlich nie gefunden hätte. Wer weiß schon, dass Walluf mit dem „Miyagi“ einen erstklassigen Japaner bietet? Oder dass „Emmels Dinkelrind“ in Neuberg bei Hanau den Spagat zwischen Steakhaus und veganer Küche schafft? Oder dass allein wegen des italienischen Restaurants „La Mia“ eine Reise nach Einhausen im Odenwald lohnt? Außerdem gibt es erstmals eine eigene Topliste für die veganen und vegetarischen Restaurants. Hier führt souverän das „Zwei und Zwanzig“ in Geisenheim. Auf Platz 2 kam die „Paletti Genussbar“ in Neu-Isenburg. Unter den Landeiern der fleischfreien Küche finden sich auch ein veganes Sportlerheim („Vegano“, Groß-Gerau) und mit dem „Radieschen“ (Darmstadt) das älteste vegetarische Restaurant der Region. Im Verbreitungsgebiet unserer Zeitungen wussten „Alter Haferkasten“ (Neu-Isenburg), „Merzenmühle“ (Langen) und Restaurant Werners (Neu-Isenburg) mit Platz 1, 3 und 4 bei „Die Edlen“ zu gefallen. „Eat & Meet“ führt das „Galao“ in Dietzenbach an, auf 4 folgt das „Isoletta“ Steakhouse in Neu-Isenburg. Bei den „Mediterranen“ landen das „Mosbach's“ (Langen) und „Bischoff“ (Rodgau) auf Rang 3 und 4. „Unter freiem Himmel“

wird von der „Alten Wagnerei“ in Mühlheim angeführt. Der Landgasthof Neubauer (Seligenstadt) folgt dahinter, das Restaurant „Seeblick“ (Obertshausen) erreicht Rang 4. Von der Spitze der Top 5 „Italien“ winkt „Zu den drei Kronen“ (Seligenstadt). Platz 3 geht an „Da Luigi“ (Neu-Isenburg). Gleich vier Platzierungen gibt es bei „Die Lieblinge“. Die „Merzenmühle“ führt hier vor Apfelwein Föhl (Neu-Isenburg). Platz 4 und 5 belegen der „Treffpunkt“ (Neu-Isenburg) und „Zum Nachtwächter“ (Obertshausen). Gleiches gelang bei „Around the World“, wo das „Monkey Diner“ (Mörfelden-Walldorf) den Spitzenplatz belegt. Rang 3 bis 5 gehen an „Amar“ (Neu-Isenburg), „Smoke N Joe's“ (Mühlheim) und „Cuervo“ (Rödermark). Regelmäßig müssen die Tester leider auch dringend vom Besuch eines Restaurants abraten. Die zehn „Flops“ wurden gleich mehrfach besucht, um sicherzustellen, dass Küchen-Katastrophen hier keineswegs Zufall, sondern vielmehr an der Tagesordnung sind. Vertreter sind hier auch zwei Adressen aus Darmstadt: „Roeders“ und „Charlottenhof“. Zum Restaurantführer gehören seit Jahren auch Dutzende Tipps zur Freizeitgestaltung dazu. Beim Lesen der Kritiken sehen die Leser auch auf einen Blick, welche Ausflugsmöglichkeiten in der Nähe der Restaurants auf sie warten und können so ihren kulinarischen Trip ins Umland innerhalb

weniger Minuten planen. Dafür wurde auch die Rubrik „Genießen & Ausschlafen“ überarbeitet. Schließlich ist das Rhein-Main-Gebiet nicht nur ein gutes Pflaster zum Ausgehen, sondern eignet sich auch perfekt für einen kleinen Kurzurlaub mit Übernachtung. Den Weg zu den besten Herbergen für jeden Anspruch weisen die Rubriken „Luxus“ und „Fine Dining“, „Romantik“ (die „Farmerhaus Lodge“ in Groß-Umstadt erreicht hier Platz 2), „Wellness“, „Natur“ und „Familie“. Erstmals prämiert die Redaktion auch die zehn „Tollsten Teller“ der Region und veröffentlicht eine „Foodie-To-Do-Liste“, die kurz und knapp zusammenfasst, welche 20 Restaurants die Aficionados in diesem Jahr unbedingt besuchen müssen. Dazu zählen „Zu den drei Kronen“, Café Bar Galao, „Alter Haferkasten“ und „Merzenmühle“. Dem Heft liegt wieder das Genussmagazin bei – diesmal mit dem Weinkritiker Stuart Pigott auf dem Cover, der zu einer ganz besonderen Verkostung in die Genussakademie lädt. Interviewt wurde der japanische Spitzenkoch Hiroshi Sakai, der die Kaiseki-Küche nach Sachsenhausen gebracht hat. Mit dem Weingut Achim von Oetinger stellt die Redaktion außerdem einen der spannendsten Winzer der Region vor. Wer die Frankfurt-Ausgabe noch nicht hat, kann sich das „Geht Aus!“-Doppel zum Vorzugspreis von 9,80 Euro sichern. Die „Geht Aus!“-App können Heftkäufer für 1,99 Euro herunterladen.

Hörkultur im Wald

Odenwaldklub und Hochschule Darmstadt eröffnen Weg

DARMSTADT-DIEBURG (mpt) – Es knistert, rauscht und zwitschert im Dieburger Forst – man muss nur innehalten und bewusst hinhören. Genau dieses sinnliche Erlebnis soll der neue Hörweg entlang des Dieburger Herrnwegs ermöglichen, der vom örtlichen Odenwaldklub gemeinsam mit der Hochschule Darmstadt (h_da) angelegt wurde. An acht Stationen können Spaziergänger hier jetzt mit Hilfe von Smartphone, App und Kopfhörern beeindruckende und überraschende Naturlaute erleben. Möglich macht es der Einsatz des sogenannten Augmented Reality-Verfahrens.

Die Initiatoren des Hörweges wollen mit ihrem Projekt dazu beitragen, Naturerleben und Hörkultur zu fördern und dafür sensibilisieren, dass sich der ökologische Zustand von Natur und Umwelt auch akustisch zeigt, heißt es in einer Pressemitteilung der Hochschule Darmstadt (h_da). Der Hörweg ist ein Kooperationsprojekt des Odenwaldklubs Dieburg mit dem Forschungszentrum für Digitale Kommunikation und Medieninnovation (DKMI) am Fachbereich Media der h_da. Konkret lassen sich an den einzelnen Stationen im Dieburger Wald ganz unterschiedliche Klänge und Laute des Walds aktivieren, die mit speziellen technischen Verfahren in 3D-Audio-Qualität aufgenommen wurden. Aufgespielt haben sie Studierende des Fachbereichs Media der h_da unter der Leitung von Professorin Sabine Breitsameter und des Lehrbeauftragten Aleksandar Vejnovic. „Die Laute sind typisch für den jeweiligen Ort, aber dort nicht immer hörbar“, so die Initiatoren. Daher werden Methoden der sogenannten Augmented Reality eingesetzt, der „erweiterten Realität“ – was übersetzt heißt: Per App, Smartphone und Kopfhörer lassen sich die aufgezeichneten Klänge jederzeit am Waldweg abrufen und somit der Realität hinzufügen. Um das Hörerlebnis zu erfahren, muss der Spaziergänger in seinem



Keine Frage: Die ersten Nutzer des Dieburger Hörweges hatten ihren Spaß mit dem neuen Konzept. Foto: Camila Muñoz

Smartphone die Hörweg-App öffnen und an den jeweiligen Stationen einen QR-Code scannen oder eine vierstellige Zahlenkombination eingeben. Über die Kopfhörer stellt sich dann etwa ein Knacken und Knistern dar, in das sich Laute mischen, die an kullernde Holzkugeln erinnern. Doch tatsächlich ist es der sogenannte „Saftstrom“ einer alten Eiche, Geräusche von den Aktivitäten im Inneren des Baumes, die mit einem unter der Rinde fixierten Mikrofon aufgenommen wurden. An den sieben weiteren Stationen sind unter anderem Laute von Insekten, Amphibien oder Vögeln zu hören.

Gut drei Kilometer

„Die Geräusche sind oftmals aus einer Perspektive aufgenommen, die überraschende und ungewöhnliche ‚Hörswürdigkeiten‘ aufzeigt. Der Hörweg soll für den akustischen Reichtum von Umland und Natur sensibilisieren und dazu anregen, sich im Alltag mehr als bisher vom Ohr leiten zu lassen“, erläutert Professorin Sabine Breitsameter und fügt hinzu: „Wir möchten zu bewusstem Naturerleben anregen und zugleich auf den Wert der akustischen Umwelt hinweisen. Die Klänge von Natur und Umwelt geben uns Auskunft über den ökologischen Zustand,

darüber hinaus gewinnen wir durch das bewusste Hören auf unsere Umgebung auch ein Stück Hörkultur, das uns zeigt, wie eindrucksvoll es ist, sich die Welt über das Ohr zu erschließen.“ Abgestimmt ist die gut drei Kilometer lange Hörweg-Route mit dem ehemaligen Revierförster Peter Sturm und seinem Nachfolger Martin Starke sowie mit der Unteren Naturschutzbehörde, Initiator des Hörwegs ist Franz Zoth vom Odenwaldklub Dieburg. Auf der wissenschaftlich-künstlerischen Konferenz „The Global Composition 2018“ am Mediocampus der h_da in Dieburg hatte er sich vom Bioakustiker Walter Tilgner inspirieren lassen und gewann schließlich die Audio-Expertin Sabine Breitsameter für die Kooperation. „Beim Wandern öffnen wir die Augen, aber seltener die Ohren. Auf dem Hörweg erfahren wir, dass das Erleben von Natur aber ganz stark auch von ihrer akustischen Umgebung abhängt. Der Hörweg trägt dazu bei, Natur neu und anders wertzuschätzen“, meint Zoth.

INFO

Weitere Informationen zum Hörweg inklusive Beschreibungen der Hörstationen finden sich auf der Website des Odenwaldklubs Dieburg unter www.owkdieburg.de.

Das Mitmach-Portal für Vereine, Kommunen und interessierte Bürger.

vrm-lokal.de

5-MAL IN IHRER NÄHE

HERZENSSACHE.

INDIVIDUELLER GRABSCHMUCK: FRISCH UND MIT LIEBE GEFERTIGT.

Die Löwer-Floristen gestalten jetzt eine kreative Auswahl an bepflanzten Schalen und Gestecken in vielen Formen und Stilrichtungen. Das Löwer Qualitäts- und Frischeversprechen sorgt für eine lange Blütezeit – stets große Pflanzenauswahl.

AB 10 STÜCK NUR **0,49***

STÜCK **0,59**

LÖWERS HORNVEILCHEN ODER STIEFMÜTTERCHEN

in vielen verschiedenen Sorten | aus eigener Anzucht | Topf-Ø 9 cm

STÜCK **2,99***

HEUCHERA-HYBRIDEN PURPURGLÖCKCHEN

winterfeste Blattschmuckpflanze | tolle Blattzeichnung | aus eigener Anzucht | Topf-Ø 13 cm

9 GOLDBACH » A3 Ausfahrt AB-Ost
Andreas & Gustav Löwer GbR
An der Lache 135-137 . Tel. **06021 / 90162-0**
goldbach@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–19:00 Uhr . So. 11–13:00 Uhr

9 ROSSDORF » Direkt an der B38
Andreas, Martin und Gustav Löwer GbR
Dieburger Str. 62 . Tel. **06154 / 69409-0**
rossdorf@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Fr. 08:30–18:30 Uhr . Sa. 08:30–18 Uhr

9 HANAU » Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1 . Tel. **06181 / 18050-0**
hanau@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–19:00 Uhr . So. geschlossen

9 MÖMLINGEN » Direkt an der B426
Löwer GmbH, Andreas Löwer .
Bahnhofstraße 37 . Tel. **06022 / 50893-0**
moemlingen@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–18:30 Uhr . So. Geschlossen

9 SELIGENSTADT » A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer . Dudenhöfer Straße 60
Tel. **06182 / 290861**
seligenstadt@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–18:30 Uhr . So. geschlossen

*** Angebote gültig bis zum 03. Nov. 2019**

www.gaertnerei-loewer.de

DO 24. OKTOBER

LANGEN

- **Café Beans:** Herr Reimer, Gitarre, Eintritt frei, 20 Uhr
- **Neue Stadthalle:** Chaos auf Schloss Haversham, ab 28,40 Euro, 20 Uhr

DREIEICH

- **Bürgerhaus:** Martin Tingvall, Solo-Piano, 20 Uhr

NEU-ISENBURG

- **Hugenottenhalle:** Krabat, Fantasy-Musical, 19,30 Uhr

DIETZENBACH

- **Capitol:** Frank Zagel: Australien, Multivisionsshow, 20 Uhr
- **Theater Schöne Aussichten:** Pandora Hopes, 20 Uhr

RÖDERMARK

- **Kulturhalle:** Sternstunden der Filmmusik, ab 39,90 Euro, 19.30 Uhr
- **Theater & nedelmann:** Das Pubertier zieht aus, 17 Euro, 20 Uhr

MÜHLHEIM

- **Schanz:** Berry Blue Trio: Movie Songs, 10 Euro, 20.30 Uhr

MÖRFELDEN-WALLDORF

- **Stadtbücherei:** Hilde Artmeier, Wolfgang Burger: Gleissender Tod, 10 Euro, 19.30 Uhr

HAINBURG

- **Gemeindebücherei Hainst:** Dr. Klaus Deller liest aus Der ehrliche Lügner v. Rafik Schami, 19 Uhr

OFFENBACH

- **Theateratelier Bleichstr. 14H:** Theater Rosenfisch: Tomte Tummetott, 3,50 Euro, 11 Uhr

DARMSTADT

- **Centralstation:** Habib Koité & Bamada, Weltmusik, 30,90 Euro, 20 Uhr
- **halbNeun Theater:** Charly Landzettel: Drunner + driwwer, 19,70 Euro, 20.30 Uhr
- **Jagdhofkeller:** Goldstück, 10 Euro, 20.30 Uhr
- **Residenzschloss, Künstlerkeller:** Horst Schäfer präsentiert: Karl Krolow: Mit halber Stimme rede ich zu Dir, 19.30 Uhr

FRANKFURT

- **Brotfabrik:** Max Prosa, 20 Uhr
- **Das Bett:** Django 3000, Dis M, 20 Uhr
- **Das Internationale Theater:** Isabelle Marchewka, Harfe, 20 Uhr
- **Dreikönigskeller:** Arbazar, 21 Uhr
- **Gallus Theater:** Koreas Tanz in Deutschland 2019, 20 Uhr
- **Jazzkeller:** Grant Stewart & Thomas Ibanez, 25 Euro, 21 Uhr
- **Die Käs:** Max Nachtsheim: Das große Comedy Comeback, 20 Uhr
- **Die Fabrik:** Music is it: The Fjords Of Norway, 15 Euro, 20 Uhr
- **Kirche am Campus Bockenheim:** Quintessenz meets Taracea, Spende, 19.30 Uhr
- **Nachtleben:** Lumaraa, Der Asiate, 17 Euro, 20 Uhr
- **Neues Theater Höchst:** Michael Fitz: Jetzt auf gestern, 24,40 Euro, 20 Uhr
- **Ponyhof:** Turbobier, 18,50 Euro, 20 Uhr
- **Schauspiel:** Schlaflos – Olavs Träume – Abendmattigkeit, Det

NEUE LICHTSPIELE
06074/50663
www.Neue-Lichtspiele.de
Wo, vom **24.10.2019 – 30.10.2019**
DO. + MI. 20.00 Uhr, FR. SA. 20.30, So. 18.00, 20.30 Uhr
JOKER
FR. SA. 17.30 Uhr, SO. 16.00 Uhr
SHAUN DAS SCHAF UFO-ALARM
Film des Monats **OKTOBER**
DI. 20.00 Uhr **EINE GANZ HEISSE NUMMER 2.0**

Rödermark-Urb.



ANDY OST
Kunstpark Ost
DAS NEUE LIVE-PROGRAMM 2019
SA 26.10.2019
RÖDERMARK





Tradition ...trifft Moderne
Maihof
Der Kick für Ihre Beziehung
www.maihof.de
015 222 555 666



Norske Teatret, 19 Uhr, **Ks:** Abschied von den Eltern, 20 Uhr

- **Zoom:** Andreya Triana, 17 Euro, 21 Uhr

ASCHAFFENBURG

- **Hofgarten:** Bumillo: Rutsche rauf, 21 Euro, 20 Uhr

BENSHEIM

- **Rex:** Aynsley Lister & Band, 23 Euro, 20.30 Uhr

MAINZ

- **Frankfurter Hof:** Bliss – Bizeps, Bier und Haarausfall, 20 Uhr
- **unterhaus:** Bill Mockridge – Je oller, je doller!, 15 - 20 Euro, 20 Uhr; **u. im u.:** Black & Philipp Roemer – Von allem etwas!, 12 - 17 Euro, 20 Uhr

FR 25. OKTOBER

LANGEN

- **Neue Stadthalle:** Lars Reichow: Lust, 25,20 Euro, 20 Uhr

DREIEICH

- **Bürgerhaus:** Michael Hatzius: Echsooterik, 20 Euro, 20 Uhr

NEU-ISENBURG

- **Äppelwoi-Theater:** Schneepunzel und Rawittchen, 20 Uhr

HEUSENSTAMM

- **Saal für Vereine:** Ciro Visone & Harry Borgner: Pizza trifft Spundekäs, Mundart-Kabarett, 19 Euro, 20 Uhr

RÖDERMARK

- **Kelterscheune:** Dieter Baumann: ...läuft halt, 20 Uhr
- **Theater & nedelmann:** Liebe und andere Umstände, 20 Uhr

MÜHLHEIM

- **Schanz:** Hennes Bender: Ich hab nur zwei Hände, 16 Euro, 20.30 Uhr

MÖRFELDEN-WALLDORF

- **Jukuz:** Huminoita, Eat the Bar, 5 Euro, 21 Uhr

OFFENBACH

- **Stadthalle:** On the Wings of Mantra, ab 29 Euro, 19 Uhr

MÜNSTER

- **Kulturhalle:** MusicalFactory: Titanic, Generalprobe, 20 Uhr

DARMSTADT

- **806qm:** Lion, Into the Fray, 10 Euro, 20.30 Uhr
- **Bessunger Knabenschule:** Volker Rebell & Lonely Hearts Club Band, 50 Jahre Abbey Road der Beatles, 10 Euro, 20 Uhr
- **Centralstation:** Chico Trujillo, Weltmusik, 23,60 Euro, 20 Uhr
- **Ev. Stadtkirche:** Lit. Herbst: Alexander Osang: Die Leben der Elena Silber, Steffen Kopetzky: Propaganda, 19,30 Uhr
- **Goldene Krone:** Favorite Sounds of Shawn Compes, 4 Euro, 22 Uhr
- **halbNeun Theater:** Marius Jung: Singen können die Alle, 19,70 Euro, 20.30 Uhr
- **Jazzinstitut:** Bessunger Jam Session: En Haufe leit, 20.30 Uhr
- **Literaturhaus:** Int. Meisterkurs für Pianisten – Eröffnungskonzert, Carmen Piazzini - Schubert Schumann, Mendelsohn-Bartholdy, 18 Euro, 19 Uhr
- **Residenzschloss, Künstlerkeller:** The Great Park, 7 Euro, 20 Uhr

- **Theater Moller Haus:** Theater Transit: Ubu c'est moi, 20 Uhr

FRANKFURT

- **Alte Oper, MS:** Antoine Tamestit, Viola, Masato Suzuki, Cembalo - Bach, ab 25 Euro, 20 Uhr, **GS:** Igor Levit, Klavier, Pittsburgh Symphony Orchestra - Rachmani-



17 HIPPIES stellen am 25. Oktober ihr Album „Kirschenzeit“ im Rex in Bensheim vor. Foto: Schmidt-Schliebener

now, Schostakowitsch, ab 35 Euro, 20 Uhr

- **Batschkapp:** Knorkator, 26 Euro, 20 Uhr
- **Das Bett:** Dubioza Kolektiv, 30 Euro, 20 Uhr
- **Das Internationale Theater:** Zaza Miminoshvili & Z-Academy, 20 Uhr
- **Galli Theater:** My Way, Musik-Cabaret, 20 Uhr
- **Gallus Theater:** KOTID 2019 – Grenzenlos, 20 Uhr
- **Interkulturelle Bühne:** Hedda Gabler: ich stehe einfach hier und schieße ins Blaue, 20 Uhr
- **Jahrhunderthalle:** Lästerschwestern, 28,75 Euro, 20 Uhr
- **Die Käs:** Tobias Mann: Chaos, 20 Uhr
- **Dom:** Requiem KV 626 von Mozart, Solisten, Gutenberg-Kammerchor, Neumeyer Consort, ab 12,90 Euro, 20 Uhr
- **Kellertheater:** 24 Stunden – Bette Davis und Joan Crawford im Fahrstuhl, 20.30 Uhr
- **Nachtleben:** Lebanon Hanover, 21 Euro, 21 Uhr
- **Neues Theater Höchst:** Suchtpotenzial: Sexuelle Belustigung, 24,40 Euro, 20 Uhr
- **Oper:** Manon Lescaut, 19.30 Uhr
- **Ponyhof:** Emergenza Bandcontest, 18 Uhr
- **Romanfabrik:** Eric Schaefer: Kyoto Mon Amour, 20 Euro, 20 Uhr
- **Schauspiel:** Die Ratten, 19.30 Uhr, **Ks:** Wieder da, 20 Uhr
- **theaterperipherie im Titania:** Spaßverderber*innen, 19.30 Uhr

ASCHAFFENBURG

- **Hofgarten:** Kabbaratz: Wo wir hinkamen, war es voll!, 20 Uhr

BÜTTELBORN

- **Café Extra:** Severin Groebner: Der Abendgang des Unterlandes, 16 Euro 20 Uhr

BENSHEIM

- **Rex:** 17 Hippies, 31 Euro, 20.30 Uhr

MAINZ

- **unterhaus:** Frank Lüdecke – Über die Verhältnisse, 20 Uhr; **u. im u.:** Neradt & Brantzen & Streck: Ssälawih..., 20 Uhr

OBERURSEL

- **Musikhalle Portstr.:** 3. NewcomerTV Nacht: Pepe Rakete, We Are Used To It, Skiminin, Past Reflektion, 3 Euro, 20.30 Uhr

SA 26. OKTOBER

DREIEICH

- **Bürgerhaus:** Südafrika – Von Kapstadt bis zum Krügerpark, Multivision v. Dirk Bleyer, 14 Euro, 20 Uhr

NEU-ISENBURG

- **Hugenottenhalle:** Mund Art Theater: Der keusche Lebemann, ab 19 Euro, 19.30 Uhr
- **Treffpunkt:** The Free Electric Band, 20.30 Uhr

HEUSENSTAMM

- **Pfarrheim Maria Himmelskron:** Theatergruppe Liaison: Die spinnen, die Heusenstämmer, Eintritt frei, 19.30 Uhr

RÖDERMARK

- **Kulturhalle:** Andy Ost: Kunstpark Ost, 22 Euro, 20 Uhr

- **Jazzkeller:** Red Onion Hot Jazz, 14 Euro, 20 Uhr

RODGAU

- **Maximal:** Plantin Robots, Prog-Pop, 20 Uhr

MÜHLHEIM

- **MKV-Vereinsheim:** Rocknacht: Coleslaw, 10 Euro, 20 Uhr
- **Schanz, Saal:** Sumner's Tale, 14 Euro, 20 Uhr, **Wohnzimmer:** Lady Moustache, 7 Euro, 22 Uhr
- **Willy-Brandt-Halle:** Musik-Ensemble Kinisis, Duo Maqam – Rembetiko, orientalische Klänge, Eintritt frei, 19 Uhr

MÖRFELDEN-WALLDORF

- **Bürgerhaus:** DRK-Benefizkonzert: SKV-Jugendblasorchester, Die Taktlosen, 19 Uhr

OFFENBACH

- **afip!:** Now My Life Is Sweet As Cinnamon, 10 Euro, 20.30 Uhr
- **Capitol:** Metronomy, Georgia, 40 Euro, 20 Uhr
- **Ledermuseum:** Was für ein Pariser Leben, 25 Euro, 19.30 Uhr
- **Schlosskirche Rump.:** Ensemble WindArt – Simply Blockflöte, 19 Uhr

SEELIGENSTADT

- **Riesensaal:** 30 Jahre pro interplast: United, 20 Uhr
- **DIEBURG**
- **Römerhalle:** 6. Klaviertrilogie: Nami Ejiri - Chopin, Liszt, Schubert, 18 Uhr; Florian Heinisch - Beethoven, 19.30 Uhr; Klavierduo Alina Bercu und Deren Wang - Fauré, Moszkowski, Mozart, 21 Uhr (12 - 28 Euro)
- **EPPERTSHAUSEN**
- **Bürgerhalle:** Odenwälder Shantychor, 20 Euro,20 Uhr

DARMSTADT

- **806qm:** Yassin – Ypsilon Dope, 22 Euro, 20 Uhr
- **Agora am Ostbahnhof:** Angelika Sieburg & Wu Wei Theater: A bisserl schwarz. A bisserl weiß, 20 Uhr
- **Bessunger Knabenschule,:** Passage, 4 Euro, 22 Uhr
- **Stadtkirche:** Chorkonzert Klagen.Loben.Hoffen - Monteverdi, Gabrieli, Bach, Brahms u.a., Da. Kantorei, 12 Euro, 18 Uhr
- **Goldene Krone:** Rooster Comb, Blues & Swing, Eintritt frei, 22 Uhr
- **halbNeun Theater:** Severin Groebner: Gut Möglich, 19,70 Euro, 20.30 Uhr
- **Haus der Geschichte:** Guadagnini Trio, Razvan Popovici (Viola) - Fauré, Brahms, 20 Uhr
- **HoffArt-Theater:** Harry Allen - Martin Sasse Quartett, Jazz, 15 Euro, 20 Uhr
- **Justus-Liebig-Haus:** Nacht der Chöre: Just AmaSing, WiDaNoVo, Eintracht Arheilgen, Treue Volkschor, Chor 2000, Merck-Chor, Voices@Merck, Singkreis Kranichstein, Männerquartett Harmonie, Frohsinn Eberstadt, 18 Uhr
- **Kleine Bühne Bessungen:** Die Schneekönigin, Musical, 15 Uhr
- **Literaturhaus:** Internationaler Meisterkurs für Pianisten, Eintritt frei, 14 - 20.30 Uhr
- **Staatstheater, KH:** Othello, 19.30 Uhr
- **Theater Moller Haus:** Theater Transit: Ubu c'est moi, 20 Uhr
- **The Green Sheep Pub:** White Nights, Spende, 21 Uhr

FRANKFURT

- **Brotfabrik:** Dagobert, Schlager mit Anspruch, 20 Uhr
- **Das Bett:** Mr. Hurley & Die Pulveraffen, 29 Euro, 20 Uhr
- **Club Voltaire:** Noche latina: Huepa, 9 Euro, 20 Uhr
- **Das Internationale Theater:** Die Mampen – Lieder und Geschichten im Transit, 20 Uhr
- **Galli Theater:** Aladdin und die Wunderlampe, 6 - 9 Euro, 16 Uhr; showgirls Frankfurt by Vanessa P., Travestie, 20 Uhr
- **Gallus Theater:** KOTID 2019 – Grenzenlos, 20 Uhr
- **Interkulturelle Bühne:** Hedda Gabler: ich stehe einfach hier und schieße ins Blaue, 20 Uhr
- **Jahrhunderthalle, Club:** Detlef Soost – Scheiss drauf, mach's einfach, ab 21,65 Euro, 20 Uhr, **Kuppelsaal:** The Musical Box performs Genesis, ab 65,05 Euro, 20 Uhr
- **Jazzkeller:** Jermaine Landsberger Trio feat. Sandro Roy, 20 Euro, 21 Uhr
- **Die Käs:** LaLeLu: Weihnachten mit LaLeLu, 20 Uhr
- **Kellertheater:** 24 Stunden – Bette Davis und Joan Crawford im Fahrstuhl, 20.30 Uhr
- **Neues Theater Höchst:** Nessi Tausendschön: 30 Jahre Zenit..., ab 24,40 Euro, 20 Uhr
- **Oper:** Der Diktator – Schwergewicht oder die Ehre der Nation – Das geheime Königreich, 19.30 Uhr
- **Ponyhof:** Emergenza Bandcontest, 18 Uhr
- **Schauspiel, Ks:** Siddhartha, 20 Uhr; The Fe.Male Trail, ein Nick Cave-Abend mit Text und Musik von und mit Katharina Bach und Band, 20.30 Uhr
- **Zoom:** Madeline Juno – Was bleibt, 24 Euro, 20 Uhr

ASCHAFFENBURG

- **Hofgarten:** Sarah Hakenberg: Dann kam lange nichts, 20 Uhr
- **Stadthalle:** Die Amigos, 19.30 Uhr

BAD HOMBURG

- **10. Kulturnacht:** Eintritt frei, 19 - 24 Uhr

KRONBERG

- **15. Kulturnacht:** Int. Festival der Kleinkunst, 25 Euro, 17 - 24 Uhr

MAINZ

- **unterhaus:** siehe 25.10.

MANNHEIM

- **SAP Arena:** Tarkan, 20.30 Uhr

SO 27. OKTOBER

LANGEN

- **Stadtkirche:** Gloria!, große Lobgesänge der Kirche, 19 Euro, 18 Uhr

NEU-ISENBURG

- **Haus zum Löwen:** Querflötenquartett: Flöte grenzenlos, 17 Uhr
- **Hugenottenhalle:** Mund Art Theater: Der keusche Lebemann, ab 19 Euro, 18 Uhr

DIETZENBACH

- **Hotel Artrium am Park:** Robert Legnani (Gitarre), 17 Uhr

HEUSENSTAMM

- **Gustav-Adolf-Kirche:** Jochen Günther, Gitarre: Zeitlos schöne Songs, Spende, 17 Uhr
- **Martinsee:** GV Konkordia: Horizonte, Spende, 17 Uhr

RÖDERMARK

- **Kelterscheune:** Kapi - Die Tür, Film, Eintritt frei, 17 Uhr

RODGAU

- **Haus der Musik:** Vokal Total, Eintritt frei, 17 Uhr

OBERTSHAUSEN

- **Bürgerhaus:** TGS-Blasorchester: Herbstkonzert, 17 Uhr

OFFENBACH

- **Lutherkirche:** Kammerchor OF Kantorei, Solisten: Isaac & Jaques Offenbach, Spende, 19 Uhr
- **Rebell(i)sche Studiobühne:** Der Club der toten Rockstars, Ausstellung, Konzert, Lesung, 15 Euro, 19 Uhr

DARMSTADT

- **806qm:** Pale Honey, Tiny Deaths, 14 Euro, 19 Uhr
- **Centralstation, Halle:** Michael Fitz: Aus dem Mittendrin im Leben, 22,90 Euro,19 Uhr
- **Ernst-Ludwig-Saal:** Akkordeonkonzertverein 1936, Akkordeon-Ensemble Ernst & Co., Spende, 17 Uhr
- **Pauluskirche:** Bach-Chor Da., Da. Kammerphilharmonie: Elias, 18 Uhr
- **halbNeun Theater:** Jazz- und Pop Chor Expression '88, 19,70 Euro, 19.30 Uhr
- **Künstlerhaus Ziegelhütte:** Abschiedsbriefe aus fünf Jahrzehnten, mit Katja Behrens & Emi-

lia Frank (Cello), 19 Uhr- **Literaturhaus:** Internationaler Meisterkurs für Pianisten, Eintritt frei, 14 - 20.30 Uhr
- **Neue Bühne Darmstadt:** Der Wunschpunsch, 20 Uhr
- **Staatstheater, GH:** Catch me if you can, 18 Uhr

FRANKFURT

- **Alte Oper, GS:** Erinnerung an Luciano Pavarotti, ab 29 Euro, 19 Uhr
- **Batschkapp:** Prinz Pi, 29 Euro, 20 Uhr
- **Brotfabrik:** Benne – Im Großen und Ganzen, 20 Uhr
- **Das Bett:** Logan Mize – Sound Of Nashville, 20 Uhr
- **Galli Theater:** Aladdin und die Wunderlampe, 6 - 9 Euro, 16 Uhr
- **Gallus Theater:** 15. Bahnhofsviertel Classics – Klezmenco, mit Jaan Bossier Quartett, 18 Uhr
- **Jahrhunderthalle:** The Great Gatsby, ab 35 Euro, 19 Uhr
- **Jazzkeller:** Swingsize Orchestra, 15 Euro, 20 Uhr
- **Die Käs:** LaLeLu: Weihnachten mit LaLeLu, 18 Uhr
- **Kellertheater:** Theater Zwischenspiel: Perfect Life - Perfect People, 18 Uhr
- **Mousonturm, Lokal:** Uwe Oberg & Silke Eberhard,17 Euro, 12 Uhr; Alfa Mist & Nubya Garcia, 31 Euro, 20 Uhr
- **Nachtleben:** Quaker City Night Hawks, 18 Euro, 21 Uhr
- **Neues Theater Höchst:** Queenz of Piano: Verspielt, ab 27,70 Euro, 19 Uhr
- **Schauspiel, Ks:** Siddhartha, 18 Uhr, **Box:** Corpus Delicti, 20 Uhr
- **Zoom:** Hi! Spencer, 13 Euro, 20 Uhr
- **Zum Rad:** Bäppi La Belle: Ja, ja – der Äppelwoi, 42,90 Euro. 19.30 Uhr

MO 28. OKTOBER

DREIEICH

- **Bürgerhaus:** Ali Baba und die 40 Räuber, 7 Euro, 16 Uhr

DIEBURG

- **Pater-Delp-Haus:** Geschichten über Michel von Lönneberga, 20 Uhr

GROSS-UMSTADT

- **Stadthalle:** Olaf Schubert: Sexy forever, 20 Uhr

DARMSTADT

- **Goldene Krone:** Soybomb, Indie & Disco, Eintritt frei, 21 Uhr
- **Literaturhaus:** Int. Meisterkurs für Pianisten, Eintritt frei, 14 - 20.30 Uhr
- **Rex:** Die Wunderübung, Film, anschl. Diskussion, 6,50 Euro, 20 Uhr
- **Schlösschen im Prinz-Emil-Garten:** Wer schreibt, der bleibt!, Dieter Heymann, Eintritt frei, 17 Uhr

FRANKFURT

- **Alte Oper, GS:** London Symphony Orchestra, Truls Mork, Violoncello, ab 32 Euro, 20 Uhr
- **Literaturhaus:** Karen Köhler: Mirolói, 9 Euro, 19.30 Uhr
- **Nachtleben:** Mick Harvey & J. P. Shilo, Steve Shelley & Glenn Lewis, 23 Euro, 20.30 Uhr
- **Zoom:** The Meteors, Evil Daltons, 21 Uhr

DI 29. OKTOBER

DREIEICH

- **Bürgerhaus:** Überraschung für Victorius, 6 Euro, 16 Uhr

RÖDERMARK

- **Neue Lichtspiele:** Film des Monats: Eine ganz heiße Nummer 2.0, 20 Uhr

OFFENBACH

- **Gemaa Tempelsee-Gaststätte:** Von Nepal zum heiligen Berg Kailash in Tibet, Multimediovortrag, 5 Euro, 19.30 Uhr

DIEBURG

- **Bücherinsel:** Christiane Wirtz: Das Katzenprinzip, 10 Euro, 20 Uhr

DARMSTADT

- **Goldene Krone:** Krone Old Stars Orchestra, Eintritt frei, 21 Uhr
- **Künstlerhaus Ziegelhütte:** Nicht(s) vergessen, mit Anneli Lichtenberger, 19 Uhr
- **Literaturhaus:** Int. Meisterkurs für Pianisten, Eintritt frei, 14 - 20.30 Uhr
- **Schlosskeller:** laut und leise, live: Valdimar, Spende, 20.30 Uhr
- **Theater Moller Haus:** TUD Schauspielstudio: Alice im Anderland, 20 Uhr

FRANKFURT

- **Alte Oper, GS:** Art Garfunkel, ab 73,45 Euro, 20 Uhr
- **Bibliothekszentrum Höchst:**

Rolf Silber: Beutemacher, Eintritt frei, 19.30 Uhr- **Brotfabrik:** La Brigida Orquesta (Chile), 20 Uhr
- **Das Internationale Theater:** Mary's Wedding, St John Theatre Company, Kanada, 20 Uhr
- **Jazzkeller:** Tony Lakatos Quintett, 15 Euro, 21 Uhr
- **Die Käs:** Nikita Miller: Auf dem Weg ein Mann zu werden, 20 Uhr
- **Die Fabrik:** Portrait of a lady – Billie Holiday, Marijke Jährling & Nola, 18 Euro, 20 Uhr
- **Literaturhaus:** Literaturpreis 2019 der Jürgen-Ponto-Stiftung an Miku Sophie Kühmel für Kintsugi, Eintritt frei, 19.30 Uhr
- **Nachtleben:** Majesty, Warkings, Victorious, 18 Euro, 20.30 Uhr
- **Neues Theater Höchst:** Bodo Bach: Pech gehabt, ab 27,70 Euro, 20 Uhr
- **Oper:** Pretty Yende (Sopran) und Michele D'Elia (Klavier), 19.30 Uhr
- **Schauspiel, Box:** Corpus Delicti, 20 Uhr
- **Tigerpalast:** Kammerflimmern – hr-Sinfonieorchester, 20 Uhr

MAINZ

- **unterhaus:** Johannes Hallervorden – Der letzte Raucher, 18 - 23 Euro, 20 Uhr; **u. im u.:** Robert Griess – Hauptsache, es knallt!, 12 - 17 Euro, 20 Uhr

MI 30. OKTOBER

NEU-ISENBURG

- **Hugenottenhalle:** Rumänisches Roulette, Spende, 19 Uhr

MÜHLHEIM

- **Buchladen:** Safiye Can: Kinder der verlorenen Gesellschaft, 5 Euro, 19 Uhr

OBERTSHAUSEN

- **Stadtbücherei:** Arno Strobel: Offline, 14 Euro, 20 Uhr

SELIGENSTADT

- **Kloster, Winterrefektorium:** Jana Steingässer: Paulas Reise, 10 Euro, 16.30 Uhr

DARMSTADT

- **Bessunger Knabenschule:** Smokey Brights, Eintritt frei, 21.30 Uhr
- **Centralstation, Bar:** Kolumnen-Doppel: Till Raether & Anne Zuber, 8,90 Euro, 20 Uhr
- **Goldene Krone:** Nature in the City, Folk-Rock, Eintritt frei, 21 Uhr
- **HoffArt-Theater:** Klaus der Geiger & Marius Peters: Imma Dolla, 10 Euro, 20 Uhr
- **Literaturhaus:** Int. Meisterkurs für Pianisten, Eintritt frei, 14 - 20.30 Uhr
- **Theater Moller Haus:** TUD Schauspielstudio: Alice (im Anderland), 20 Uhr

FRANKFURT

- **Alte Oper, GS:** hr-Sinfonieorchester - Schostakowitsch, 17 Euro (*Jugendkonzert*), 19 Uhr
- **Batschkapp:** New Model Army, Helga Pictures, 29 Euro, 20 Uhr
- **Das Bett:** Thurston Moore, 20 Uhr
- **Das Internationale Theater:** Ghazal – Liebeslyrik und Musik aus Indien, Ritu Jhori & Ensemble, 20 Uhr
- **Dreikönigskeller:** Reptilians From Andromeda, 21 Uhr
- **Historisches Museum:** Wozu denn Nacht und Sang? Werke v. Bernhard Sekles, 8 Euro, 12.30 Uhr
- **Holzhausenschlösschen:** Oh! That Cello, ab 17 Euro, 19.30 Uhr
- **hr-Sendesaal:** Die Florian Schroeder Satireshow, 20 Uhr
- **Jahrhunderthalle:** Katrin Bauerfeind: Liebe, 27,95 Euro, 20 Uhr
- **Jazzkeller:** Jazz Konzert & Session – Vibe feat. Félix Rossy, 5 Euro, 21 Uhr
- **Die Käs:** Gabour Vosteen: The Fluteman Show, 20 Uhr
- **Nachtleben:** T9 (Torky Tork & DOZ9), DJ Access, Nordin, 18 Euro, 20 Uhr
- **Neues Theater Höchst:** Philipp Weber: Weber No 5, ab 24,40 Euro, 20 Uhr
- **Schauspiel, Ks:** Husbands and Wives, 20 Uhr
- **Steinway & Sons:** Bob Degen & Matthias Nadolny, 20 Euro, 20 Uhr
- **theaterperipherie im Titania:** Issa versus Illegal, 19.30 Uhr

MAINZ

- **unterhaus:** Lisa Eckhart: Die Vorteile des Lasters, 20 Uhr; **u. im u.:** Hildegard Bachmann & Frank Golischewski – Ich weiß, es wird einmal ein WunTer geschehn..., 20 Uhr

(Ausstellungen und Dauerbrenner auf Seite 7)



MÜHLTAL (pel) – „Noch mehr Horror, noch mehr Schrecken, noch mehr Grauen!“ Monströs vielversprechend ist die Ankündigung für das 42. Halloween-Spektakel vom 25. Oktober bis 10. November auf der Burg Frankenstein über der lieblichen Bergstraße. Über einhundert Horror-Kreaturen in zwölf nervenzerfetzenden „Scarezones“ warten diesmal an drei Wochenenden vom 25. Oktober bis 10. November in und um die altherwürdige Höhenburg auf ihre gruselwilligen „Opfer“. Inzwischen hat sich das „Burg Frankenstein Halloween“ zur größten Gruppengruselveranstal-

tung Deutschlands gemonstert und es damit schon in das amerikanische Frühstücksfernsehen geschafft und damit zurück in das Mutterland der gaudiesken Halloween-Umtriebigkeiten, wo auch schon das ikonografische Monster das Kameralicht der Welt erblickte (Boris Karloff mit Maskenbildner Jack P. Pierce in der Hollywood-Produktion „Frankenstein“ von 1931). Im vergangenen Jahr hat ein US-Magazin das „public creeping“ über der Bergstraße sogar zum „beeindruckendsten Halloween-Spektakel“ weltweit gekürt. Ein Lob, das Veranstalter Ralph Eberhardt und sein aus hundert Personen

bestehendes Halloween-Team freilich nicht ruhen lässt: Jahr für Jahr feilen sie an neuen, noch fesselnderen Spielkonzepten. Wessen Magen innerlich keine Gänsehaut entwickelt, für den bieten die ungeheuerlichen Nächte über der Bergstraße heuer auch in Sachen „leibliches Wohl und Geselligkeit einige Neuerungen“. Ob der Horror-Clown „ES“, der Horror-Klauenträger „Freddy Krüger“, der maskierte Halloween-Serienmeuchler „Michael Mayers“ oder Abgesandte aus der Unterwelt? Eines ist gewiss: Ein Halloween-Besuch auf der Burg garantiert Nervenkitzel,

Foto: Michael Morgenstern

Bilder-Feuerwerk: Im Land der Aussies

Zu Besuch bei Pinguinen und Krokodilen – Down-Under-Reisebericht im Dietzenbacher Capitol



Auch in den Tunnel-Creek-Nationalpark (Foto) entführt die Multivisionsshow zum Thema „Australien“, die Frank Zagel am 24. Oktober in Dietzenbach präsentiert.

Foto: Frank Zagel

DIETZENBACH (kö). Entführen lassen können sich die Besucher im Dietzenbacher Capitol am Donnerstag, 24. Oktober. Denn die Kraft eines Bilder- und Töne-Feuerwerks soll wie ein Magnet wirken: Anziehend, bis ans andere Ende der Welt. Dort liegt Australien, der kleinste Kontinent der Erde, gut 20 Mal so groß wie Deutschland. Nahezu alle Klimazonen sind dort zu finden, unterschiedlichste Landschaftsformationen, ein reiches kulturelles Erbe (Stichwort: Aborigines) und natürlich das Schmelztiegel-Volk der Gegenwart, die Aussies, denen ein aus-

geprägtes Gespür für „easy living“ nachgesagt wird.

Weltenbummler

Wie all diese Facetten zwischen Mythos und Wahrheit einzusortieren sind: Darüber wird der Weltenbummler Frank Zagel am besagten Donnerstag ab 20 Uhr im Kulturkuppelbau der Kreisstadt, Europaplatz, im Rahmen einer Multivisionsshow berichten. Er tut dies mit imposanten Impressionen und Erlebnisberichten aus erster Hand, denn schließlich verfügen Zagel und seine Familie über reichlich Er-

fahrung, was das Land „Down Under“ betrifft. Im Verlauf von vier Reisen, die rund 600 Tage mit über 60.000 Kilometern Wegstrecke umfassten, durchquerten die Zagels Australien von den Pinguinen im Süden bis zu den Krokodilen im Norden, von den Millionenstädten an der Ostküste bis zu den einsamen Winkeln des Outback-Hinterlandes. „Da war es für den Abenteuerer natürlich naheliegend, einige Wochen mit neu gewonnenen und alten Freunden zu verbringen, beispielsweise auf einer abgelegenen Rinderfarm in Queensland. Er schnorchelte an

den Ausläufern des Great Barrier Reef und spielte mit seiner Familie Robinson Crusoe auf einsamen Inseln, er meisterte in den abenteuerlichen Kimberleys des Nordens die berühmte, 850 Kilometer lange Geländepiste der Gibb River Road und fuhr durch flache Flussläufe, von Panzereichen belagert“, heißt es in einem Ankündigungsschreiben, mit dem die Programmplaner des Capitols auf den visuellen Trip einstimmen. Eintrittskarten zum Vorverkaufspreis von 15 Euro können via Internet über die Portale *reservix* und *eventim* geordert werden.

2,5 Millionen Euro für den Sport

„Land unterstützt vorbildliches Engagement“

KREIS OFFENBACH (tmi) – Die Landesregierung setzt sich für die Förderung des Sports in Hessen ein. Das betonte Innen- und Sportminister Peter Beuth anlässlich der Unterzeichnung von 200 neuen Zuwendungsbescheiden in der Gesamthöhe von fast 2,5 Millionen Euro an Sportvereine und Gemeinden. „Landesweit setzen sich Menschen in ihrer Freizeit für den Sport ein: Ob im Vereinsvorstand, als Übungsleiter oder ehrenamtliche Helfer. Damit die Bürgerinnen und Bürger die positive Wirkung des Sports erfahren können, unterstützt das Land dieses vorbildliche Engagement. Alleine für das Jahr 2019 stehen rund 56 Millionen Euro für die Sportförderung zur Verfügung“, erklärte der Minister. Finanzielle Zuschüsse erhalten vor allem die kleineren Vereine. Von der Neuanschaffung von Sportgeräten über die Sicherung des Trainings- und Spielbetriebs bis zur Förderung der Jugendarbeit reicht die Bandbreite der

Unterstützung. Der Sportminister betonte, dass die Entwicklung des Breitensports zu den Kernaufgaben der Landesregierung zähle: „Hier liegt unser Fokus vor allem in den Bereichen Gesundheit, Integration, den sozialen Aufgaben des Sports und dem Jugendsport.“ Im Kreis Offenbach erhielten der Internationale Bund IB Südwest GmbH 54.000 Euro für das Fußball-Fanprojekt bei den Offenbacher Kickers, die Sportvereineigung 1879 Hainstadt 50.000 Euro für die Sanierung der Turnhalle, die Gemeinde Mainhausen 50.000 Euro für die Dachsanierung der Großsporthalle in Zellhausen, der Mühlheimer Ruderverein 46.000 Euro für die Sanierung des Bootshauses und 300 Euro für die Förderung der Jugendarbeit, der Reit- und Fahrverein Neu-Isenburg 1930 10.000 Euro für die Sanierung der Reitanlage und 250 Euro für das Große Dressurturnier, der Tennisclub Götzenhain 4.500 Euro für die Umrüstung der existierenden

Flutlichtanlage auf LED-Technik, die Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 2.000 Euro für den Austausch der Leuchtstoff- in LED-Röhren in der Tennishalle und 300 Euro für den 41. Koberstädter Wald-Marathon, der TC Foresta Gravenbruch 2.000 Euro für die Frühjahrsinstandsetzung der Tennisplätze, der TSV 1889 Dudenhofen 400 Euro für den 18. Rodgau Triathlon und der Tanzsportclub Rödermark 250 Euro für die Ausrichtung der Hessischen Meisterschaften der Senioren im Standardtanz. Im Kreis Darmstadt-Dieburg gingen an den Sport-Club Hassia 1913 Dieburg 29.000 Euro für die Modernisierung der Flutlicht- und Beregnungsanlage, an die Freie Sportvereineigung 1899 Münster 10.000 Euro für den Umbau der zentralen Warm- und Kaltwasserversorgung, an die SV Viktoria Klein-Zimmern 300 Euro für die Förderung der Vereinsarbeit und an den Reit- und Fahrverein Groß-Zimmern 1949 250 Euro für die Ausrichtung eines Reitturniers.

AUSSTELLUNGEN

LANGEN: Gesichter Asiens, Fotos v. Arie de Bruijn, bis 25.10. im Kulturhaus, Darmstädter Str. 27, mo. - fr. 8 - 20 Uhr
NEU-ISENBURG: 6. Herbstsalon, Uwe Gillig, Irmgard Gürtler-Piel, Angelika Koch, Gerrit Marsen, Florian Piel, Waltraud Stettin u. Petra Wenzel, im AtelierhausK39, Ludwigstr. 39. Eröffnung Sa., 26.10., 14 - 19 Uhr
• **Aufbruch in die dritte Dimension**, stereoskopische Exponate, Bilder u. Filme in 3D von Luftschiffen der letzten 100 Jahre, bis 22.3.20 im Zeppelin-Museum, Kapitän-Lehmann-Str. 2, fr. 14 - 17, sa. u. so. 11 - 17 Uhr
• **stille liebe zu stillen leben**, Bilder v. Doria Jung, bis 31.10. im Rathaus-foyer
DIETZENBACH: Licht-Blicke, Digitalcollagen v. Ursula Zepter (Obertshausen), bis 4.12 im Foyer des Kreishauses, Werner-Hilpert-Str. 1, mo. - fr. 7.30 - 17 Uhr. Vernissage Do., 24.10., 18.30 Uhr
RÖDERMARK: Spaziergang am Meer - The sky is the limit, Gemälde v. Gabriele Holler, bis 25.10. in der Stadtbücherei, Trinkbrunnenstr. 8., mo., di., mi. u. fr. 10 - 12 u. 15 - 18, 1. So. im Monat 10 - 13 Uhr
RODGAU: Rodgau Art 19, bis 27.10. im Bürgerhaus Nieder-Roden, Sa. 14 - 18, So. 11 bis 18 Uhr. Vernissage Fr., 25.10., 19 Uhr
OFFENBACH: Step By Step: Schuh.Design im Wandel (ab Sa., 26.10.), bis 31.5.20 im Deutschen Ledermuseum, Frankfurter Str. 86, di. - so. - 10 - 17 Uhr (Führung: So., 27.10., 15 Uhr)
MÜNSTER: FARBton, Künstlergruppe ART.2(1), bis 3.11. im Arthaus, Hauptstr. 2. Vernissage So., 27.10., 16 Uhr (Finissage So., 3.11., 16 Uhr)
DARMSTADT: Bilder einer Ausstellung, Malerei, Zeichnung, Collage, Druckgraphik, Fotografie, Skulptur v. 11 KünstlerInnen, bis 18.1.20 in der Galerie Netuschil, Schleiermacherstr. 8, di. - fr. 14.30 - 19, sa. 10 - 14 Uhr. Eröffnung So., 27.10., 11 Uhr (22.12. bis 6.1. geschlossen)
• **75 Jahre Brandnacht** – Die Zerstörung Darmstadts im Zweiten Weltkrieg, bis 25.10. im Haus der Geschichte, Karolinenplatz 3, mo. 9 - 19.30, di. - do. 9 - 17.30, fr. 9 - 15 Uhr
FRANKFURT: Blumen des Herbstes, bis 10.11. im Palmengarten, Siesmayerstr. 63, tägl. 9 - 18 Uhr. Eröffnung Do., 24.10., 11 Uhr
• **Selbst Denken**, 200 Jahre Arthur Schopenhauers Die Welt als Wille und Vorstellung (ab Mi., 30.10.), bis 19.1.20 in der Universitätsbibliothek J. C. Senckenberg, Bockenheimer Landstraße 134-138, di. - so. 13 - 18 Uhr (Eintritt frei)
• **Karla Black** (ab 25.10.), bis 19.1.20 in der Schirn Kunsthalle, Römerberg, di. u. fr. - so. 10 - 19 Uhr, mi. u. do. 10 - 22 Uhr
• **DOCMA Award** (ab Do., 24.10.), bis 1.12. im Museum für Kommunikation, Schaumainkai 53, di. - fr. 9 - 18, sa., so. u. feiertags 11 - 19 Uhr
• **Tierische und menschliche Wesen im Alten China** (ab Do., 24.10.), bis 30.8.20 im Museum für Angewandte Kunst, Schaumainkai 17, di. u. do. - so. 10 -17, mi. 10 - 20 Uhr
• **Waldwechsel**, Bea Emsbach und Tobias Schnotale, bis 15.11. beim Deutschen Werkbund Hessen, Weckmarkt 5, mi. 10 - 16 Uhr (1. Mi. i. Monat 14 - 18 Uhr). Vernissage Fr., 25.10., 19 Uhr
• **Ethereal**, Photographic Art from Norway, bis 12.1.20 im Fotografie Forum Frankfurt, Braubachstr. 30 - 32, di. u. do. - so. 11 - 18, mi. 11 - 20 Uhr (Führungen: mi., 18 Uhr; Kuratorenführung: 27.10., 15 Uhr)
BAD HOMBURG: Kunstverein Artlandis, Zwei 1000 Neun Zehn, bis 17.11. in der Galerie Artlandis, Tannenwaldweg 6, Dornholzhausen, fr. 15 - 18, sa., so. u. feiertags 11 - 18 Uhr. Eröffnung Fr., 25.10., 20 Uhr

DAUERBRENNER

SELIGENSTADT: Glaabsbräu: *Das magische BrauErlebnis* mit Thorsten AbraXas Ophaus (bis 22.11.; jeden 2. u. 4. Fr. im Monat, 17/20 Uhr; 27 €)
FRANKFURT: Die Komödie: *Spätlese* (bis 27.10.; di. - sa. 20, so. 18 Uhr; 20,50 - 31,50 €) • **Die Schmiere:** *Boom!* (bis 30.11.; 18 Uhr) • *Der Teufel sitzt im Abteil* (bis 21.11.), *Ein Strauß voller Nazissten* (bis 28.11.; ab 15,20 €) • **Festhalle:** *Cirque du Soleil: Corteo* (30.10. bis 3.11.; ab 59,25 €) • **Fritz Rémond Theater:** *Die Mausefalle* (bis 1.12.; di. - sa. 20, so. 18 Uhr; 17,50 - 33,50 €) • **Museum Angewandte Kunst:** *Sámi National Theatre* Beainväs: *Johan Turi* (bis 9.11.; do. 19, fr. u. sa. 19/21 Uhr; 18 €) • **Papage-no Theater:** *Die Schneekönigin* (25.10. bis 9.11.; jeweils 16 Uhr; 12,50 - 19,50 €) • **Stalburg Theater:** *Familie Hesselbach – Das Heizkissen* (bis 13.12.), *Girls & Boys* (bis 27.12.), *Leben und sonst gar nichts* (bis 9.12.), *London Love* (bis 20.12.), *Pärchenabend* (bis 28.12.), *Rapunzel-Report* (bis 19.12.), *Wer kocht, schießt nicht* (bis 26.12.; ab 25 €) • **Theaterhaus/Löwenhof:** *Frühlings Erwachen* (ab 12. 24.10. bis 30.10.), *Sieben Geißlein* (ab 4; 27.10 bis 29.10.) • **Tigerpalast:** *Herbstrevue* (bis 23.2.; mi. + do. 19/22, fr. + sa. 19.30/22.30, so., 16.30/19.30 Uhr; 67,50 - 72,50 €) • **Zum Rad, Seckbach:** *Bäppi La Belle: Ja, ja der Äppelwoi* (26.10., 27.10., 10.11., 30.11., 19.30 Uhr; 40,90 €)
BAD HOMBURG: Äppelwoi-Theater: *Bembel-Rock im Blauen Bock* (26.10., 20 Uhr), *Schnappschiss aus Hessen* (27.10., 18 Uhr; 22,50 €)



„Klaviator“ Lars Reichow hat „Lust“

LANGEN (hsa) – „Lust“ ist das aktuelle Programm von Lars Reichow betitelt, mit dem der Kabarettist am Freitag (25.) ab 20 Uhr in der Stadthalle, Südliche Ringstraße 77, gastiert. Dabei gibt der Mainzer „Klaviator“ laut einer Ankündigung „wertvolle Tipps für Hundeliebhaber, singt gegen Hundekrawatten-Träger und erläutert, warum es ziemlich lustig sein kann, der eigenen Mutter ein Handy zu schenken“. Vorverkaufskarten für dieses „Programm gegen Nationalismus“ zu Preisen ab 25,20 Euro gibt's an der Kasse des Hallenbades, Telefon (06103) 203-455, in den „Mister Travel“-Reisebüros in Langen und Egelsbach oder im Buchladen am Lutherplatz, an der Abendkasse sind die Tickets noch etwas teurer.

Foto: Mario Andreyra

Facetten der Demenz

Sechstellige Info-Reihe für pflegende Angehörige

EGELSBACH (hsa). Demenzen gehören heutzutage zu den häufigsten psychischen Erkrankungen im Alter und haben weitreichende Konsequenzen für die Betroffenen und deren Familien. Gegenwärtig leiden in Deutschland rund 1,7 Millionen Menschen an einer Demenz, und etwa 60 Prozent davon werden von ihren Angehörigen betreut. Das ist allerdings alles andere als ein Zuckerschlecken, denn die zunehmende Veränderung in der Selbstwahrnehmung des oder der Betroffenen sowie die fortschreitende Hilfsbedürftigkeit stellen eine große Herausforderung dar. Vor diesem Hintergrund und weil es bei manchen Pflegenden am Verständnis für diese Erkrankung und an Kenntnissen über die komplexen organisatorischen Fragen rund um die Versorgung fehlt, haben die Verantwortlichen der „Leitstelle Älterwerden“ des Kreises Offenbach und die Egelsbacher Seniorenberaterin Ann-Katrin Adams eine Info-Reihe auf die Beine gestellt. Diese umfasst sechs Vorträge, bei denen kompetente Fachkräfte allen Interessierten grundsätzliche Infos erteilen.

Therapiemöglichkeiten

Los geht's am Donnerstag (24.) mit einem „Der medizinische Hintergrund von Demenz – Diagnose und Therapie“ betitelten Referat von Christian Seifried. Der an der Asklepios-Klinik tätige Facharzt für Neurologie und Geriatrie wird dabei einen groben Überblick über die häufigsten Demenzformen sowie deren Symptome und Therapiemöglichkeiten geben. Eine Woche später (31.) befasst sich die Gemeindekrankenschwester Dagny Schüller mit dem Thema „Umgang mit der Diagnose – wie finde ich aus der Krise heraus?“, und am 7. November gibt der Diplom-Sozialarbeiter Wolfgang Geiken-Weigt unter dem Motto „Von Schokoladenbäumen, Lieblingsplätzen und Noppensocken“ Tipps für praktische Alltagshilfen. Weiter geht's am 14. November, wenn Dr. Beate Manus die „Memory Klinik“ der Geriatrie der Seligenstädter Asklepios-Klinik vor-


und darstellt, wie man mit Hilfe der sogenannten „Gedächtnissprechstunde“ eine beginnende Demenz feststellen kann. Eine Woche danach (21.) beleuchtet Heidrun Röse von der Betreuungsbehörde des Kreises den Themenkomplex „Gesetzliche Betreuung – Betreuungsverfügung – Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung“, und zum Abschluss der Info-Reihe steht am 28. November der „Umgang mit Menschen mit Demenz“ im Fokus, wobei die Referentin Martina Müller die Gefühls- und Erlebniswelt von Menschen mit Demenz beleuchten und praktische Ratschläge für die Pflege und das Zusammenleben mit Demenzen geben wird. Alle Vorträge sind kostenlos und gehen von 19 bis 21 Uhr im Familienzentrum im Brühl, Lutherstraße 7b, über die Bühne. Einzige Ausnahme: Das Referat am 7. November findet in der „Gud Stubb“ des DRK-Seniorenzentrums, Lutherstraße 14, statt. Es ist jeweils keine Anmeldung erforderlich.



Sissi Perlinger: Worum es wirklich geht

LANGEN (hsa). Ihr neues Programm „Die Perlingerin – worum es wirklich geht“ präsentiert Comedy-Diva Sissi Perlinger am Donnerstag (31.) ab 20 Uhr in der Stadthalle, Südliche Ringstraße 77. Darin wird die Entertainerin laut einer Ankündigung „tiefgründige, hochphilosophische, urkomische und politisch völlig unkorrekte Anregungen dazu geben, sich über den wahren Sinn des Lebens Gedanken zu machen“. Vorverkaufskarten zu Preisen ab 25,20 Euro sind an der Kasse des Hallenbades, Telefon (06103) 203-455, in den „Mister Travel“-Reisebüros in Langen und Egelsbach oder im Buchladen am Lutherplatz erhältlich, an der Abendkasse sind die Tickets noch etwas teurer.

Foto: Steffen Jänicke



Beruf & Karriere

Stellenangebote: allgemein

Zur Verstärkung unseres Team suchen wir zum baldigen Eintritt

- Abteilungsleiter Elektro (m/w/d)**
- Kundendienstleiter für Heizung und Sanitär (m/w/d)**
- Kundendiensttechniker für Heizung und Sanitär (m/w/d)**
- Elektroinstallateur für Klima und Lüftung (m/w/d)**
- Sekretär (m/w/d)**

Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz bei einem zuverlässigen & beständigen Arbeitgeber in einem tollen Team.
Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne schriftlich oder per Email.

Ing. Elmar Bey GmbH & Co. KG
Lindenstr. 9-11 · 64319 Pfungstadt
Postfach 11 45 · 64310 Pfungstadt
Tel. 06157 / 95 01-0 · Fax 95 01 95
www.bey-online.de · info@bey-online.de

**HEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄR
ELEKTRO**
KLIMATECHNIK


Sonstige Dienstleistung

Gartenservice Lushta
Gartenpflege und Gartengestaltung,
Baumpflege u. Baumfällung,
Hecken-, Obstschnitt u.
Entsorgung, Vertikutieren, Rasen
mähen, Rollrasen, Zäune u. Steinarbeit.
0163 / 9068669
06103 / 4408844

Erledige Gartenarbeit aller Art. Gartenpflege, Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenneuanlage. Tel. 0177/9144446

Fernweh frei Haus!
Machen Sie unseren Lesern doch auch Lust auf Urlaub!

06131-48 48
www.meine-frm.de

**VRM**
Wir bewegen.

Motor & Verkehr

Kfz-Markt: allgemein

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. **Alles anbieten!**
(Baujahr, km, Zustand egal). **Sofort Bargeld!**
Jederzeit erreichbar.

06158 - 6086988
0173 - 3087449

GEBRAUCHTWAGEN-ANKAUF

Auch mit vielen Kilometern, Unfallwagen & sonstigen Mängeln, mit & ohne TÜV! **Täglich 24 Stunden erreichbar!**
Auch sonntags & feiertags

Tel. 06131.40405
0171.4284331

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. **Zustand egal.**
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - **sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.**
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

Wohnwagen Fa. Tabbert, Modell Baroness, L. 6,60m, Bj. 2005, neuwertiger Zustand, VHB 15.000 €, ☎ 0163 - 490 56 16

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG!
JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND

- PKWS, BUSSE
- GELÄDEWAGEN
- WOHNMOBILE

ALLES ANBIETEN SOFORT BARGELD !
Jederzeit erreichbar Mo. - So.
0171/4991188
06157/8085654
A.G.AUTOMOBILE
Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

Reiseanzeigen allgemein

Florida-clearwater.de, FeHs, 380 m² Wfl., Pool, 3 Min. zum Strand.
☎ 06105/44793

Gran Canaria, Playa del Ingles, gepl. Anl. Ap. 220,-€ / Wo. / 2 Pers., Pool, Strandn., KBB, ☎ 06105/44793

Fortbildung/Unterricht

Nachhilfe Kl.4 bis zum Abi Ma, De, Eng. sehr preiswert (gewerbl.) 015792341906

VRMjobs

www.vrm-jobs.de

Neuer Job?
Suchen Sie sich einen aus!

Von Ausbildungsplatz bis Führungsposition: Die besten Jobs und Mitarbeiter in der Region finden Sie im Stellenmarkt Ihrer Zeitung und unter vrm-jobs.de.

Jetzt inserieren unter +49 (0) 61314848 oder vrm-jobs.de.

Stellengesuche: allgemein

Hiermit biete ich Glas-, Fenster- und Grundreinigung für Privathaushalte an ☎ 0176/31472763

Zählerableser m/w/d für Dreieich – Ablesen von Haushaltszähler Strom, Gas + Wasser.
Ab 13.11.2019 bis 12.12.2019. Vollzeit/Teilzeit/freiberuflich. Verdienst ab 13 €/Std. Tel. 02303/258980 www.ableser.work

Stellengesuche: Nebenbeschäftigung

Suche Putzstelle in Dreieich, Neu-Isenburg, Umgebung, Haushalt, Treppenhaus mit Wohngelegenheit. ☎ 0157/78324800

Wir suchen zur Soforteinstellung (m/w/d) bei guten Konditionen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld mit Übernahmebedingungen:

- **Staplerfahrer** für N.-Isenburg, Kelsterbach und Dietzenbach
- **Kommissionierer** für Dietzenbach, Kelsterbach und Neu-Isenburg
- **Produktionshelfer** für Dietzenbach
- **Fachkraft Lagerlogistik**
- **Elektrohelfer**
- **KFZ-Karosseriebauer**

Koch & Benedict
Personalservice
Gratis ☎ 0800 2040 100 seit 1998
Mail: bewerbung@kochundbenedict.de

Wir suchen zur Soforteinstellung (m/w/d) bei guten Konditionen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld mit Übernahmebedingungen:

- **Staplerfahrer** für N.-Isenburg, Kelsterbach und Dietzenbach
- **Kommissionierer** für Dietzenbach, Kelsterbach und Neu-Isenburg
- **Produktionshelfer** für Dietzenbach
- **Fachkraft Lagerlogistik**
- **Elektrohelfer**
- **KFZ-Karosseriebauer**

Koch & Benedict
Personalservice
Gratis ☎ 0800 2040 100 seit 1998
Mail: bewerbung@kochundbenedict.de

Hobbys & Interessen

An- und Verkäufe allgemein

Modelleisenbahn- und Spielzeuggbörse

So., 27.10.2019 von 11-16 Uhr, Essenheim bei Mainz, Domherrnhalle, die Halle liegt zw. Essenheim u. Nieder-Olm, kostenlose Parkplätze. Info: Schemenau ☎ (06136) 88032, (0171) 1265929

1-A Info Info, Dame kauft Frauen/Herrn Trachten


jed. Art, Landhausmode, Mäntel, Leder u. Bekleidung, Schallplatten, Schreib- u. Nähm., M-Schmuck, Handtaschen, Perücken, Porzellan u. v. m. Tägl. v. 7 bis 21 Uhr, ☎0621-16637711

Sammlerin Mari macht Haushaltsauflösungen

kauft Pelze, Silberbest., Münzen, Schmuck u. Möbel, Zahle fair vor Ort. 069/26929137 od. 0176/20600919

Suche Armbanduhren und Taschenuhren


, auch defekte und Zubehör. ☎ 06151/43332



Quittensaft frisch gepresst, aus ungespritzten, handverlesenen Früchten. ☎ 0151 50978337



Büromöbel zu verkaufen von privat Preis VHB. ☎ 06154/51781



Vogelfutterhäuser von Privat zu verkaufen, 100% Handarbeit verschiedene Modelle und Größen. ☎ **06154/51781**

Privater Sammler aus Leidenschaft sucht Zinn

aller Art. Bitte alles anbieten. ☎ 0611-71 67 57 60

Sammler kauft: Pelze/Nerze


aller Art, Porzellan, Bleikristall, Bilder, Nähmaschinen, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Modeschmuck, Schreibmaschinen, Puppen, Perücken, Uhren aller Art, Münzen, Alt-/Bruch-/Zahngold, Goldschmuck, Silber aller Art, komplette Nachlässe, auch Wohnungsaufösungen, 100% seriös, diskret, sowie kostenlose Werteinschätzung. Zahlbar vor Ort, tgl. von 7.30-20.30 Uhr. Tel. 069/27146025

Info Bares für Rares kaufen:

Pelze, Militaria, Münzen, Zinn, Besteck, Bilder, Uhren, Teppiche, Meissner Porzellan, Mode-Gold- und Silberschmuck. Zahle bar vor Ort. Tel. 06181/4355395 (auch am WE)

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten


aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107 bundesweite Lieferung. ☎ 03685/40914-0 www.dachbleche24.de, Ihr Produzent!



Suche für mein privates Museum Zündapp, Kreidler, Hercules - auch defekt. ☎ 06237/598796



Carver-Ski 160, 2x 170 u. 180 cm, alle mit Bindung, teilweise neuwertig, Preis nach Vereinbarung. ☎ 06249-945741



Weihnachtskrippen 100% Handarbeit von Privat zu verkaufen mit LED Beleuchtung Netzteil u. Deko. Verschiedene Modelle und Größen. ☎ 06154-51781

Suche Oldtimer Moped o. Motorrad

aus den 50er, 60er, 70er Jahren für meine private Sammlung. Auch schlechter Zustand o. Teile. Ich freue mich über Ihren Anruf. ☎ 0173/7627551

Kaufe bei Barzahlung

antike und nost. Bücher, Ansichtskarten, Münzen und alte Geldscheine, Medaillen, Briefmarken, auch ganze Sammlungen, Gemälde, Bestecke, Schmuck usw. & Nachlässe. **Tel. 06074/46201**

Militärhistoriker sucht Militaria

und Patriotika bis 1945! Fotos, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Uniformen, Militärspielzeug, Briefmarken usw. Zahle TOP-Preise! **Tel. 0173-9889454**

Frau Miller sucht Trachten

Bekleidung aller Art, Schreib- u. Nähmaschine, Bilder, Schallplatten, Porzellan, Gläser und Besteck, M-Schmuck, Uhren, Alles anbieten, **8-21 Uhr ☎ 0621-43709696**

Rentnerehepaar

sucht für Hochzeit Porzellan und Figuren von Hutschenreuther, Meissen, Rosenthal, auch Hochzeitschmuck. ☎ 01771/874704


Achtung! Dame sucht Bilder, Uhren, Modeschmuck, Brillen, Schreib- u. Nähmaschine, Perücken, Porzellan, Puppen, Trachten u. v. m.

Tel.: 0163-8897227

Brennholz

aus dem Odenwald, aus PEFC-zertifizierter Forstwirtschaft zu verkaufen. Buche – SRM ab € 69,- zzgl. Lieferung. Tel. (01522) 8924193

Tiermarkt



Baffo, 8 M., lebenslustiger Hundebub ☎ 0162/312669 ab 17,00Uhr www.hundehilfe-mariechen.de

Gr. Garagenflohmarkt

am So., 27.10.19, 10 - 17 Uhr, Darmstadt, Am Eichbaumeck 11/11a.

Suche Möbel


aus den 50ern-70ern, Lampen, Büro- u. Praxismöbel, Stahlrohrmöbel, Leder, Teak o. Palisander o. auch skand. Möbel. ☎ 0178/3445344

Zahle 300,-€ pro dt. Uniformjacke

bis 1945. Auch Orden, Tarnsachen, Militärtas, Mützen, Ausrüstungsgegenstände, Helme ☎ 06157/3091927

Sammler kauft freie Waffen

(kurz o. lang), Militaria aller Art! Alles anbieten! Zahle Bestpreis! ☎ 0160/2470070



THW Helfervereinigung Viernheim e.V.

Für Sie stehen die Helfer des THW an 365 Tagen im Jahr im Katastrophenfall bereit.

Hilfe ist unser Auftrag

Helfen Sie uns dabei!

THW Helfervereinigung Viernheim e.V.
Alfred Nobel Straße 1a - 68519 Viernheim

Spendenkonto Sparkasse Starkenburg
IBAN DE96 5095 1469 0013 1325 32

www.THW-Viernheim.de



Kennenlernen & Verlieben

Sie sucht Ihn

Hilde, 67 J., gutmütige Witwe, mit schöner fraul. Figur, habe Freude am Kochen u. an der Haus-/Gartenarbeit. Wünsche mir e. lieben Mann bis 80 J., dem ich wieder etwas Glück ins Leben bringen kann. Ich komme gerne zu Ihnen o. hole Sie mit m. Auto ab u., wir fahren etwas spazieren. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0890-7774050**

Birgit, 72 J., bin eine tatkräftige Frau, mit zwei fleißigen Händen für Haus u. Garten u. eine sichere Autofahrerin. Seit ich verwitwet bin fällt mir die Decke auf den Kopf. Sind Sie auch an einer ehrl. Partnerschaft (bei getrennt. o. gemeins. wohnen) interessiert? Dann erwarte ich Ihren Anruf üb. pv, am liebsten noch heute. **Tel. 06105-967426**

Bildschöne Witwe, Bettina, 61 J., Bankkauffrau im Ruhestand, eine gute Köchin u. Hausfrau, mag die Natur, Garten. Als mein Mann verstarb blieb ich allein zurück. Ich habe keine großen Ansprüche. Gibt es einen lieben Mann bis ca. 75 Jahre - der es mit mir versuchen möchte? Bitte rufen Sie an **pV Tel. 0151 - 62913874**

Sybill, 77 J., immer noch hübsch, verwitwet, gute Hausfrau und Köchin, bin fit u. aktiv, mit schöner vollbusiger Figur, bin bescheiden und einfühlend, fahre gerne Auto, ich könnte für Sie den Haushalt führen und Ihnen als zärtliche Frau und Kameradin zur Seite stehen, würde auch gerne zusammenziehen **pV Tel. 06151 - 1014071**

Dora, 77 J., verwitwet, fraul.-schlank, bin eine Seele von Frau, erl. mit viel Schwung u. Elan die Hausarbeit, liebe Musik, gemütl. Fernsehabeude u. Tagesausflüge mit meinem Auto. Welchem anständigen Mann darf ich eine gute, fürsorgl. Frau sein? Warten Sie nicht, sondern rufen Sie gleich üb. pv an, **Tel. 0176-56841872**

Ich bin Hildegard, 76 Jahre alt und habe durch Zufall die Anzeigen hier in der Regionalausgabe gelesen und mich sofort entschlossen, auch eine über pv aufzugeben. Habe ein Herz voller Liebe, mag kuscheln, streicheln, Zärtlichkeit, Nähe und Vertrauen spüren. Ich will voller Liebe und Wärme für einen Menschen sein, mit dem ich all das teilen kann, denn ich habe keine Kinder und bin verwitwet. Mit einem Mann, den ich liebe, all das teilen zu können, ist eine Vorstellung, von der ich glaubte, sie bleibt für immer ein Traum ... Ich suche einen Freund/Partner zum Reden, für gemeinsame Unternehmungen wie für Dich Kochen und Backen, Spaziergänge und vielleicht kleine Ausflüge. Sie sollten ehrlich, liebevoll, zuverlässig und humorvoll sein. Zum Glück bin ich gesund u. habe keine Probleme, außer die Einsamkeit. Mein Herz sagt, für mich gibt es noch einmal einen lieben Mann, mit dem ich zusammen sein darf. Ich könnte auch zu Ihnen kommen, rufen Sie an **0172 - 3707138**

VERMISST DU MICH DENN NICHT AUCH ?

N I N A, 49 J / 1,62, ganz alleinstehend, Bankkauffrau. Bin eine intelligente, fröhliche Vorzeigefrau – egal ob im supermodischen Outfit, im Joggingdress oder mit Gummistiefeln. Ich bin ein „wachses“, fröhliches, ehrliches Geschöpf mit blauen Augen, langen blonden Haaren, mit dem gewissen „ET-WAS“, sexy schlanke Figur; Dame, Vamp u. Mädchen. Da ich gewohnt bin, mein Leben selbst in die Hand zu nehmen, suche ich keinen Mann, der mir die Last von den Schultern nimmt, sondern jemanden, in den ich mich verlieben kann und an dessen Schulter ich mich einfach geborgen fühle. Warum soll man sich eigentl. nicht durch eine pv Anzeige kennenlernen? – Dem Schicksal ein bisschen nachhelfen, dann ist ich „DICH“ finde. Ich habe kein Beuteschema bezogen auf Aussehen und Alterswünsche, Hauptsache, Du bist sympathisch und ehrlich, der Rest ergibt sich, wenn ich in Deine Augen sehe und mir ganz warm wird. Auf meine erste Anzeige hat sich niemand gemeldet, daher rufe Du jetzt bitte an, **handy 0172 - 3712035, auch Sa. u. So., od. E-Mail an: NinaNina@inseart-wz.de**

BEI MANCHEN MENSCHEN LÄCHELT MEIN GESICHT ... BEI ANDEREN MEIN HERZ...

ÄRZTIN E L I S A B E T H, 70 J / 1,71, verwitwet, jetzt Privatiere. Bin intelligent, witzig, herzlich u. liebevoll. Ich lebe in besten finanz. Verhältnissen, schönes Auto u. Haus in der Umgebung – doch was nützt das alles, wenn man alleine ist? Bin fröhlich, niveauvoll, gesund, eine wesentlich jünger aussehende Frau, etwas vollbusig und mit schöner Figur. Ich bin zärtlich, romantisch, liebevoll u. fühle mich sehr alleine. An diesen Herbstabenden die Wärme der Liebe zu spüren, begehrt zu werden, Liebe u. Zärtlichkeit zu schenken, das wünsche ich mir. Ich fahre gerne Auto und ich habe keine großen Wünsche an meinen Partner, nur ehrlich sollten Sie sein. Gerne möchte ich Sie verwöhnen u. umsorgen – stellen Sie über pv die Verbindung unserer Herzen her, Ihr Alter ist nebensächlich. Bitte rufen Sie gleich an, **0152 - 09 39 54 44**

MANCHMAL KOMMT DIE LIEBE EINFACH SO, DURCH MEINE KLEINE ANZEIGE !

Mein Name ist **L A U R A**, bin 64 J. Bin eine sportliche, mittelschlanke, spontane, fröhliche Krankenschwester, verführerisch aufregend, natürl. u. unendl. liebesbedürftig. Ich mag sanfte Wärme, Harmonie, viel Lachen; möchte meine Liebe + Zärtlichkeit einem ehrl. Mann schenken. Bin bestimmt nicht so perfekt aussehend wie Andrea Berg, singe dafür aber genauso lustig unter der Dusche. Ich möchte zu meinem Partner Vertrauen haben u. eine fröhliche, treue, liebevolle gemeinsame Zukunft erleben. Wenn auch du allein bist, hoffentlich nicht perfekt bist, dann habe Mut, „gib uns die große Chance zu unserer Liebe - Glück“, rufe an: denn Wunder passieren immer dann, wenn man die Hoffnung längst aufgegeben hat. **pV handy 0175 - 707 88 22**

Aus einem BALD sollte man viel öfter ein JETZT machen, bevor daraus ein NIE wird, daher meine Anzeige für DICH!

S A B I N E, 58 J. Fachkrankenschwester, bin ganz allein. „Schon jetzt an Wehnachten denken, ja“ – Gemeinsame Zeit verbringen, anstelle alleine den Weihnachtsmarkt zu besuchen, so wie die letzten Jahren, und danach romantisch zu Hause kuscheln. Bin spontan, liebenswert, treu, charmant u. zärtlich, bin eine liebe, reizvolle Frau und lache gern. Habe schlanke, gute Figur, bin charmant u. treu. Wenn du auch allein bist u. es ehrl. meinst, ist es unsere Chance ins Glück. Ich möchte das ganze Leben mit Ihnen teilen und auch in ein paar Jahren bei Ihnen sein und Ihnen bei kleinen Wehwechen helfen und Sie pflegen. Ich hoffe, dass ich durch diese Anzeige über pv Ihre Aufmerksamkeit erregt habe + würde mich freuen, wenn Sie sich melden, um mich näher kennenzulernen. **01523-8834050 oder E-Mail an: Sabine1112@wz-mail.de**

Gertraud, 73 Jahre jung, hier aus d. Gegend, bin schlank, etwas vollbusig u. liebevoll, gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen und einem großen Herz, suche üb. pv auf diesem Weg einen guten Mann (Alter egal), bei getrenntem oder zusammen Wohnen. Ich wäre jederzeit für Sie da, wenn Sie mich brauchen. Sie erreichen mich **Tel. 0151 - 20593017**

Attraktive Elke, 67 J., bin finanziell gut versorgt, fürsorglich, liebe ein schönes gemütliches Zuhause, e. gute Küche, doch die Einsamkeit nimmt mir die Lebensfreude. Welchen lieben Mann darf ich glücklich machen, gemeinsam könnten wir ein schönes Leben haben. Ich würde Sie gerne besuchen oder zu mir einladen, wenn Sie anrufen **pV Tel. 0151 - 62903590**

Hanne, 62 J., bin eine sehr hübsche, jünger wirkende Frau, mit liebev. Wesen, tolle Köchin u. Hausfrau, seit fast 2 J. verwitwet. Ich fühle mich sehr einsam u. würde Sie gerne mit meinem Auto besuchen oder zu mir einladen, wenn Sie üb. pv anrufen. Alles Weitere bespr. wir dann gerne persönlich. **Tel. 0176-34498406**

Sonstige

Reife Sie aus Heusenstamm (ganz privat) erwähnt ihn gegen TG. **0171/1839934**

Er sucht Sie

Humorvoller, sympathischer Er, 59/1,76, sucht eine herzliche Sie, für eine schöne Beziehung, Raum WJ/MZ. **0176/64208926**

IN DEN REIFEN JAHREN DÜRFEN WIR ALLES „A L S O“ LIEB MICH + SCHREI VOR GLÜCK!

DOKTOR E D G A R, 73 J und verwitwet, jetzt Privater in besten finanziellen Verhältnissen, mit schö. Haus + ansteckendem Lachen ! Bin noch ganz fit, fühle mich wie 50 J. und frage mich, wo sind die Jahre geblieben? Ich schätze Lebensqualität, die man nur zu zweit empfinden kann, bin zuverlässig, gewissenhaft, sehr gesund u. zu jedem Blödsinn aufgelegt. Bin fröhlich, ganz gut aussehend, habe volles Haar, ein Gentleman der alten Schule u. doch ein Lausbub geblieben. Wenn wir in meinem schönen Zuhause bei Glühwein auf der Terrasse sitzen und den bunten Herbst genießen, dann genießen wir auch unsere Liebe in vollen Zügen. Wir sind zwei Menschen, die zusammengehören, die jetzt wieder glücklich verliebt sind, gemeinsam ins Elsass reisen, ein traumhaftes Essen bei einem Glas Rotwein genießen, durch den Herbstwald spazieren und ganz leise flüstere ich dir ins Ohr: „WIR fangen das Glück für uns ein.“ Bitte rufen Sie an **pV handy 0172 - 3712035**.

DARF ICH UNSEREN URLAUB BUCHEN, NACH HAWAII, FLORIDA ODER KUSCHELN ZU HAUSE ?

R A L F, bin 52 Jahre alt, hab einen Doktor in Betriebswirtschaft, bin aber nicht langweilig, mein Familienstand ist ledig, aber Beziehungserfahrungen, und habe keine Kinder, bin aber ein Familienmensch. Ja, ich sitze mittlerweile allein in meinem schönen Zuhause u. träume in den Abendhimmel, bis mir diese Annonce einfällt... etwas Hilfe für uns. Ich bin ein dynam. Mann, glaube bzw. hoffe, ganz gut aussehend, sportlich – Ski laufen, Rudern, Radfahren – u. bin männl., lässig, elegant, welttoffen, souverän, in besten finanz. Verhältn. u. ein goldenes Herz. Man wird von guten Freunden eingeladen – ist aber doch immer das 5. Rad am Wagen – geht es Ihnen auch ähnlich? Ich bin ein zärtl. Mann, der noch Träume hat, sich Wärme, Glück u. Liebe wünscht u. sie „DIF“ auch geben möchte. Doch „DU“ entscheidest bei einem pers. Kennenlernen... wie wäre es mit einem Paris-Trip od. einem Weinfest? Bitte rufe an, **handy-pv-0172 - 3707138 od. Mail an: Ralf@0172**

DOKTOR J O H A N N, bin ein anfang/mitte 80-jähriger Geschäftsführer eines Unternehmens, ja, ich arbeite noch, warum? – Weil es mir Spaß macht und mich jung hält. Bin leider verwitwet, 180 cm groß und habe schon viel von der Welt gesehen, doch mir fehlt das Wichtigste: „Sie“. Bin ehrlich, verlässlich, aufrichtig, habe schö. Haus, Auto, „den Beat im Blut“ und das Herz am rechten Fleck. Bin ein guter Kerl, sportlich-schlank, spontan, unkonventionell, loyal, offen, charmant + auf jeden Fall liebenswert. Es liegt jetzt bei Ihnen, lassen Sie uns ganz langsam kennenlernen, Interessen tauschen und Gemeinsamkeiten finden, auch gerne in getrennten Wohnungen, der Rest wird sich schon geben. Hauptsache Hand in Hand zu zweit und wir gehen den Weg gemeinsam zu Ende. Sollten Sie Interesse haben, freue ich mich über pv auf Ihren Anruf unter **Tel. 01523 - 8834050**

DIE WELT DREHT SICH UM DICH UND UM MICH, DOCH HEUTE GEHT ES NUR UM UNS ZWEI!

ICH HEISSE R I C H A R D, bin 61 J und 182 cm groß, Garten- und Landschaftsbauarchitekt. Bin dynamisch, fröhlich, ein Mann mit Herz + sehr alleine. Ich bin ein verlässlicher, zärtl. Partner, liebe auch die leisen Töne, habe Humor, Witz u. Tiefgang. Lebe in besten finanz. Verh. schö. Zuhause, mag Auto und im Sommer ein wenig Motorrad fahren und habe einen Bootsschein, statt zu segeln fliege ich aber besser mit dir in den schönsten Urlaub! Bin sympath., liebev., ein echt zuverlässiger „Gentleman“, der sein Herz einer natürlichen Frau schenken möchte! Mit der Zeit merkt man, dass Menschen wie Bücher sind, einige täuschen Dich mit dem Umschlag und einige überraschen dich mit dem Inhalt. Ich liebe Reisen ... komm mit mir, es wird unser Liebes-Abenteuerurlaub. Ich bin ein Romantiker und möchte mit Ihnen ein harmonisches, aber kein langweiliges Leben führen: unsere Traumliebe – an einem weißen Strand voller Sonne u. Palmen... unser Glück über pv im zweiten Anlauf, denn ich wurde einfach verlassen! Bitte haben auch Sie Mut u. rufen Sie gleich an, **0175 - 707 88 22**



Friedensstifter

Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Für mehr Informationen
rufen Sie uns an:
0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI)

100 Jahre Sozialer Kapitalismus

KINDER NOT HILFE

Kindernothilfe e.V.
Düsseldorfer Landstraße 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de

ANZEIGE



Gefäßfeind Cholesterin: Das kann helfen

Auslöser für verkalkte Gefäße und damit für Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind häufig erhöhte Cholesterinwerte. Die gute Nachricht: Forscher entdeckten einen natürlichen Cholesterin-Senker namens Beta-Glucan* (in Mindalin Komplex 26) und kombinierten diesen mit 25 wichtigen Herz- und Gefäß-Bausteinen, z.B. Kalium für einen normalen Blutdruck und Thiamin für eine gesunde Herzfunktion. Das Ergebnis: ein einzigartiger Komplex aus Mikro-Nährstoffen für ein gesundes Herz-Kreislauf-System (Mindalin Komplex 26, Apotheke).

Für Ihren Apotheker:
Mindalin Komplex 26
(PZN 13169019)



*Hafer-Beta-Glucan reduziert nachweislich den Cholesteringehalt im Blut. Das Senken des Cholesterinspiegels kann das Risiko für die koronare Herzkrankung reduzieren. Die positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Beta-Glucan-Aufnahme von 3g ein. • www.mindalin.de

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen



Moderne Schmerztherapie bei Gelenkschmerzen

Viele herkömmliche Schmerzmittel bekämpfen zwar den Schmerz, können aber auch starke Neben- und Wechselwirkungen haben. Dass es auch anders geht, zeigen wirksame Arzneitropfen, die speziell zur Behandlung rheumatischer Gelenkschmerzen entwickelt wurden: Rubaxx (Apotheke).

Wirksam und gut verträglich

Forscher hatten sich auf die Suche nach einer natürlichen Behandlung gemacht, die Gelenkschmerzen ebenso wirksam wie schonend bekämpft. Mit Erfolg! Ein spezieller Wirk-

stoff namens T. quercifolium erfüllt diese Kriterien: Er wirkt schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen und ist zugleich gut verträglich. Die oft schweren Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Herzbeschwerden oder Magenschwüre sind nicht bekannt, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. Wissenschaftler bereiten den Wirkstoff mit

modernsten Methoden und in spezieller Konzentration für die Arzneitropfen Rubaxx auf.

Spezieller Arzneistoff überzeugt

Der Wirkstoff in Rubaxx entstammt einer speziellen Arzneipflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika wächst. Er ist nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen. Auch bei Folgen von Verletzungen

Das steckt in den Rubaxx Tropfen

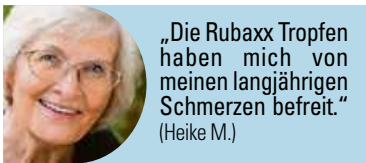
Das Besondere an Rubaxx ist der enthaltene natürliche Wirkstoff T. quercifolium. Dieser ist heute bestens erforscht und wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung besonders geschätzt.

und Überanstrengungen verschafft er Linderung – ein wahres „Allround-Talent“.

Das Rubaxx Wirkprinzip

Dank der Tropfenform kann der Wirkstoff in Rubaxx direkt über die Schleimhäute aufgenommen werden und seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Außerdem können Betroffene die Arzneitropfen je nach Verlaufsform und Stärke ihrer Schmerzen individuell dosieren.

Fazit: Kein Wunder, dass Rubaxx die meistverkauften Arzneitropfen in Deutschland sind!* Fragen Sie daher bei Gelenkschmerzen in der Apotheke nach Rubaxx Tropfen (rezeptfrei).



„Die Rubaxx Tropfen haben mich von meinen langjährigen Schmerzen befreit.“ (Heike M.)

Für Ihren Apotheker:
Rubaxx
(PZN 13588561)



*Bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen. Quelle: Insight Health MAT 04/19 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D1. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

ANZEIGE



Immobilien & Vermietungen

Immobilienangebote: allgemein

IHR IMMOBILIENPROFI MIT RUNDUM-SERVICE

Verkauf, Vermietung & Mietverwaltung:
Vertrauen Sie auf
65 Jahre geballtes Immobilien-Know-how.
service.allgrund.com
www.allgrund.com

Verkehrswert: 06103 310847

Langen

Zwei 3,5 Zi.-Wohnungen (OG und DG) je mit Südbalkon und Keller, insgesamt ca. 206 m² Wfl., im gepflegten 3-FH zu verkaufen.
E-Kennw.: E-Verbrauch: 134,4 kWh/m²a, Kl. E, Erdgas, Bj. 2001

Profi Concept GmbH | Tel. (0 61 03) 38 80 10
jessica.pammler@proficoncept-gmbh.de | www.proficoncept-gmbh.de

Sie wissen wer eine Immobilie verkaufen oder vermieten möchte?

Für jede erfolgreiche Vermittlung zahlen wir Ihnen eine TIPP-PROVISION

Nähere Informationen unter **06103 - 38 8010** oder www.proficoncept-gmbh.de

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet
Otto-Hahn Str. 31-33, 63303 Dreieich

Immobilienangebote: allgemein

Sie wollen verkaufen und/oder vermieten?

Wir suchen für unsere Kunden Häuser, Wohnungen und Grundstücke, **ProfiConcept GmbH**
0 61 03 / 38 80 10 Herr Faß

Ein Klick macht Sie zum Spezialisten!

Die besonderen Seiten für besondere Themen.



Jubi-Wochenende

DONNERSTAG

24.

Oktob

10-19 Uhr

FREITAG

25.

Oktob

10-19 Uhr

SAMSTAG

26.

Oktob

10-18 Uhr

90

JAHRE

FLAMME

Das **HEISSESTE FLAMME**

Jubiläum

aller Zeiten!

JUBILÄUMS RABATT

BIS ZU

72%

AUF KÜCHEN

LIEFERUNG



GESCHENKT

UNSERE MARKEN:

BLANCO

BORA

Miele

noite
küchen

nobilis

Häcker
kitchen.german.Made.

Villeroy & Boch
1748

SIEMENS



◀◀ INDIVIDUELL ERWEITERBAR ▶▶

JUBILÄUMSPREIS

SIE SPAREN **72%**

vorher 5.350,-

1.498,-

INDIVIDUELLE KÜCHENZEILE

in weiß softmatt | Farbabsatzung in Aqua | inkl. Markeneinbaugeräte | Maße ca. 290 cm breit.

INKLUSIVE

- ✓ Kühl-Gefrierkombi (A*)³⁾ Leonard LKT1441
- ✓ Einbaubücher (A*)³⁾ Leonard LHN1113X
- ✓ Glaskeramik-Kochfeld Leonard LES6001F
- ✓ Edelstahl-Einbauspüle Rieber E86
- ✓ Dunstesse (D*)³⁾ Elica VEGA60IX-D



SIEMENS
GERÄTE INKLUSIVE

JUBILÄUMSPREIS

SIE SPAREN **55%**

vorher 7.773,-

3.498,-

PERFEKTER WINKEL

in Magnolia softmatt | Farbabsatzung aus Kunststoffoberfläche in Balken- reiche Nachbildung | inkl. Markenein- baugeräte | Maße ca. 205x365 cm.

INKLUSIVE

- ✓ Kühlautomat mit 4*-Fach (A*)³⁾ Siemens KI18LV52
- ✓ Einbaubücher (A*)³⁾ Siemens HB517ABS0
- ✓ CERANFELD® Siemens ET645HE17
- ✓ Edelstahl-Einbauspüle Blanco Flex Mini
- ✓ Flachschrühube (C*)³⁾ Siemens LI63LA525



SOFTMATT

SIEMENS
GERÄTE INKLUSIVE

JUBILÄUMSPREIS

SIE SPAREN **55%**

vorher 5.551,-

2.498,-

DESIGN- WINKELKÜCHE

in Magnolia softmatt | inkl. Markeneinbaugeräte | Maße ca. 275x245 cm.

INKLUSIVE

- ✓ Kühlautomat mit 4*-Fach (A*)³⁾ Siemens KI18LV52
- ✓ Herdset (A*)³⁾ Siemens EQ211KA00Z
- ✓ Edelstahl-Einbauspüle Blanco Flex Mini
- ✓ Dunstesse (D*)³⁾ Siemens LC64PBC50



LACKLAMINAT,
SUPERMATT

SIEMENS
GERÄTE INKLUSIVE

JUBILÄUMSPREIS

SIE SPAREN **55%**

vorher 11.107,-

4.998,-

SCHICK IN GRAU

in Lacklaminat, Steingrau super- matt | inkl. Markeneinbaugeräte | Maße ca. 350x185 cm.

INKLUSIVE

- ✓ Kühlautomat mit 4*-Fach (A*)³⁾ Siemens KI18LV52
- ✓ Einbaubücher (A*)³⁾ Siemens HB517ABS0
- ✓ CERANFELD® Siemens ET645HE17
- ✓ Edelstahl-Einbauspüle Blanco Flex Mini
- ✓ Flachschrühube (A*)³⁾ Siemens LI97RA540

Gültig bis zum 26.10.2019. Alle Maße sind ca.-Angaben. Preise ohne Deko. Alle in dieser Anzeige genannten Preise sind Endpreise und nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. * Alle Preise sind Abholpreise, Lieferung und Montage gegen geringen Mehrpreis. Der angegebene Preis bezieht sich ausschließlich auf die im Artikeltext beschriebene Ausführung. ** Bisheriger Original- verkaufspreis *** Flamme wurde 1929 in Bremen am Ostertorsteinweg gegründet. ¹⁾ Ausgenommen in dieser Anzeige beworbene Artikel. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. ²⁾ Gültig ab einem Auftragswert von 750,- € bei Küchen. Nur innerhalb unseres Lieferkreises bis 60 km ab unserem Standort. ³⁾ Für die in der Anzeige dargestellten Elektrogeräte gelten folgende Spektren der Energieeffizienzklassen: Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler und Backöfen A+++ bis D, Dunstabzugshauben A++ bis E.

+++ ÜBER 100 KÜCHEN ZUM SONDERPREIS VERFÜGBAR +++

Flamme[®]

KÜCHEN + MÖBEL

FLAMME MÖBEL GMBH
FRANKFURT & CO. KG

HANAUER LANDSTRASSE 433 • 60314 FRANKFURT
TEL 0 69 / 9 41 73 - 0
INFO@FLAMME-FRANKFURT.DE

UNSERE
ÖFFNUNGSZEITEN

MO.-FR. 10-19 UHR
SA. 10-18 UHR

Besuchen Sie uns auf FACEBOOK!
facebook.de/Flamme.Kuechen.Moebel



Und folgen Sie uns
auch auf INSTAGRAM!



www.flamme.de